

SportsGeist



SAISON 2009



Nur wer die zu betreuende Technik, die Vorschriften und Regelwerke genau kennt, ist in der Lage, die GMP-Anforderungen gezielt zu erfüllen.

Qualifiziertes Vertrauen

Wir erarbeiten ganzheitliche Lösungen, die behördliche und kundenspezifische Forderungen sinnvoll umsetzen.

Wir kennen die Anlagen und Geräte, weil unsere Mitarbeiter jahrelange Erfahrungen im Bereich der Pharmatechnik aufweisen.

Wir kennen die Regelwerke, weil diese seit Jahren Grundlage unserer täglichen Arbeit sind.

Das dürfen Sie von uns erwarten:

- GMP-gerechte Wartung / Service für
 - Destillationsanlagen
 - Reinstdampferzeuger
 - Umkehrosmoseanlagen
 - Lager- und Verteilsysteme
 - Ansatzsysteme
 - CIP- / SIP-Systeme
- Planung und Realisierung von
 - komplexen Anlagensteuerungen
 - Visualisierung
 - Upgrade älterer Systeme
- Planung und Realisierung von H²O²-Bagasungssystemen
 - Materialschleusen
 - Ansatzräume
 - sterile / aseptische Zonen
 - komplette Produktionsbereiche
- Qualifizierungs-, Kalibrierungs- und Validierungs-Service
- Dokumentations-Service auch für vorhandene Anlagen

PharmServe GmbH

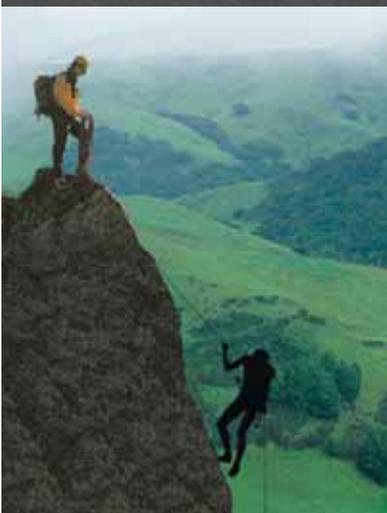
Ammerseestraße 30
D-68219 Mannheim

Phone + 49-(0) 6 21-8 02 29 80

Fax + 49-(0) 6 21-8 02 29 82

office@pharmserve.de

www.pharmserve.de



Seite

02	Grußwort 1. Vorsitzender
04	Grußwort Ehrenvorsitzender
05	Vereinsprofil
06	Vorstand
08	Geehrte Mitglieder
09	Förderverein
10	Freundschaftsspiele
12	Unser Platzwart
13	Arbeitseinsatz
14	Gastronomie
16	Spielplan Medenrunde 2009
18	Mannschaften 2008
34	Bambini-Training / Schulkooperationen
35	Jugendmannschaften 2008
37	Tenniscamp 2008
38	PharmServe Cup 2008



Seite

41	Storchenecke
42	Historie – TGR – Mülheimer Straße
44	Sommerfest
45	Boule
46	Skat
48	Kunst im Club / Silke Alizadeh
50	Kunst im Club / Almuth Warken
52	Kunst im Club / Christa-Marie Elwart
53	Gesellige TGR / Wanderung
54	Gesellige TGR / Weihnachtsfeier
56	Gesellige TGR / Fasnacht
59	Termine 2009
60	Pressespiegel
62	Inserentenverzeichnis
63	Danke
64	Sie wollen Mitglied werden?

Impressum

Herausgeber:

Tennisgesellschaft Rheinau e.V.
Mülheimer Str. 6, 68219 Mannheim
Tel.: 0621/892163
Fax: 0621/8995691
www.tgrheinau.de
info@tgrheinau.de

Redaktion:

Gitti Roos
Dagmar Kruse

Gestaltung und Layout Titelseite:

afg: atelier für gestaltung
Joachim Kuhlmann
Sporwörthstraße 22,
68219 Mannheim
Tel.: 0621/842568-0
Fax: 0621/842568-20
afg.jk@t-online.de
afg.creative@gmail.com

Druck:

Druckerei Grall
68219 Mannheim, Relaisstraße 44
Tel.: 0621/80445-0
Fax: 0621/80445-13
www.grall.de
info@grall.de



Steffen Kruse
1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Freunde der TGR,

ich freue mich ganz besonders, dass wir Ihnen auch in diesem Jahr unser Clubmagazin Sportsgeist unter der Federführung von Brigitte Roos präsentieren können. Einen ganz besonderen Dank an dieser Stelle unseren Sponsoren und Inserenten, die gerade in Zeiten von Wirtschafts- und Finanzkrise investieren und unserem Verein die Treue halten.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen durchführen. Zu einem besonderen Event, dem Pharm-Serve-Cup, kann die TGR in diesem Jahr erneut einladen, der vom 22. – 24. Mai 2009 auf unserer Anlage stattfindet. Dank der Unterstützung unseres Hauptsponsors, vertreten durch den Geschäftsführer, Theo Schreiber, können wir diese Veranstaltung mit einem tollen Rahmenprogramm präsentieren. Die Organisation dieser Aktivitäten erfordern viel Fleiß und Einsatzbereitschaft, daher sind wir im Vorstand auf die Hilfe der Mitglieder angewiesen. Denn der Verein mit seinen Aufgaben kann nicht nur durch den für eine begrenzte Zeit gewählten Vorstand fortbestehen, sondern nur mit Hilfe aller Mitglieder zusammen. Ihren Dank und Ihre Anerkennung zeigen Sie, wenn Sie uns tatkräftig beim Arbeitseinsatz und bei den Veranstaltungen unterstützen und Sie und Ihre Freunde diese auch besuchen.

Wir sind stolz darauf, dass wir auch im dritten Jahr hintereinander wachsende Mitgliederzahlen vorweisen können. Wir haben derzeit 370 Mitglieder. Diese Zahl kommt allerdings nicht von ungefähr, sondern ist nur durch das Engagement einzelner Mitglieder und Vorstandsmitglieder möglich. Einen großen Anteil hat dabei die Kooperation Schule-Verein, welche wir seit einigen Jahren mit der Pflingstbergschule, der Rheinauschule und der Gerhard-Hauptmann-Schule durchführen. Auch das Jugend-Sommer-Camp leistet einen großen Beitrag. Die Qualität dieses Ferien-Events hat sich mittlerweile auch in anderen

Tennisvereinen herumgesprochen, so dass wir auch hier neue Spieler für unseren Verein begeistern können. Außerdem haben wir im letzten Jahr einen Schnupperkurs für Mütter und Väter Tennis spielender Kinder ins Leben gerufen. Die Unterstützung und der Rückhalt der Eltern spielen eine sehr wichtige Rolle in einem Verein, um die Kinder auch auf lange Sicht an unseren Verein zu binden. Weiterhin bieten wir Mitgliedern für deren neugeborenen Kinder eine kostenlose Mitgliedschaft bis zur Vollendung ihres 6. Lebensjahres an.

Der Jugend gehört die Zukunft, daher sind wir sehr froh, dass der Förderverein der TG Rheinau einen Schwerpunkt in der Jugendarbeit setzt, aber auch die Aktivenmannschaften mit ihrem Engagement unterstützt.

Wir freuen uns, dass wir in der Saison 2009 wieder 19 Mannschaften an den Start zur Medenrunde schicken können: 11 Aktive- und 8 Jugendmannschaften. Zusätzlich werden noch im Breitensportbereich jeweils eine Mannschaft im Ladys Morning Cup und eine im Gentlemen Evening Cup gemeldet.

Ich wünsche allen Mannschaften für die Spiel-saison 2009 einen erfolgreichen Spielverlauf und eine verletzungsfreie Zeit.

Dabei soll die Devise heißen: „Wenn möglich, die Klasse halten!“ Sollte dennoch eine Mannschaft einen Aufstieg erreichen, so werden wir diesen gebührend feiern.

Im letzten Jahr hatte der 1. Herren-Mannschaft zum Aufstieg in die Oberliga am Ende der Saison nur ein Satz gefehlt. Deshalb appelliere ich an alle Mannschaften, um jedes Spiel zu kämpfen und keinen Satz zu verschenken.

Allen Mitgliedern und Freunden wünsche ich eine stets angenehme Atmosphäre auf unserer Tennisanlage, und lassen Sie sich in unserem Clubrestaurant „Zur TennisTerrasse“ verwöhnen.

Mit sportlichen Grüßen



Einsteigen und los – mit dem Sparkassen-Auto-Kredit.*

Für Gebrauch- und Neuwagen.

 Sparkasse
Rhein Neckar Nord

Der Sparkassen-Auto-Kredit ist die clevere Finanzierung für Ihren Gebrauch- oder Neuwagen. Profitieren Sie von niedrigen Monatsraten und hoher Flexibilität. Nach der frei wählbaren Grundlaufzeit stehen Ihnen monatlich 3 Happy Ends zur Wahl: 1. Automatisch günstig weiterfinanzieren. 2. Kredit sofort ablösen oder 3. Fahrzeug zum garantierten Wert zurückverkaufen. Interessiert? Wir beraten Sie gern. Infos in allen Filialen oder unter www.sparkasse-rhein-neckar-nord.de.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

*Ihren Vertrag schließen Sie mit der Deutschen Leasing Finance GmbH, einen spezialisierten Verbundpartner in der Sparkassen Finanzgruppe.



Hans Hormuth
Ehrenvorsitzender

Liebe Tennisfreunde,

mit der Herausgabe des Clubmagazins Sportsgeist gibt mir der Vorstand Gelegenheit, mich zu der derzeitigen Situation der TGR zu äußern, was ich hiermit gerne tue.

Als Steffen Kruse im November 1991 seine Vorstandstätigkeit als Jugendwart beendete, habe ich wortwörtlich zu ihm gesagt: "Du kommst irgendwann wieder" gemeint war natürlich „in den Vorstand“. Ich habe recht behalten, Steffen ist seit mehr als zwei Jahren 1.Vorsitzender der TGR, als Nachfolger des leider viel zu früh verstorbenen Günter Bernwald.

Ich weiß aus eigener Erfahrung wovon ich rede und behaupte, Steffen ist ein Glücksfall für den Verein. Er versteht es mustergültig die alten Traditionen des Vereins weiterzuführen, und den heutigen Verhältnissen anzupassen:

- der sportliche Sektor steht im Mittelpunkt des Vereinsgeschehens,
- die Jugendförderung wird besonders gepflegt und
- die Geselligkeit bildet die Grundlage für das Miteinander.

Dieses Konzept führt unter anderem dazu, dass

- die sportlichen Erfolge unserer Mannschaften neue Dimensionen geschaffen haben, denn mit 19 gemeldeten Mannschaften gehören wir zu den führenden Vereinen im Bezirk,
- Kinder und Jugendliche mit Begeisterung an den ihnen gebotenen Möglichkeiten teilnehmen,
- die Geselligkeit nach wie vor ein wesentlicher Bestandteil des Vereinslebens ist, wobei Familie Antic und ihr Team durch exzellente Bewirtschaftung und bewundernswerter Freundlichkeit einen wesentlichen Beitrag leistet.

Man ist aber auch neue Wege gegangen, indem man beispielsweise die Trainingsmethoden aktualisiert, und die Jugendförderung wesentlich intensiviert hat.

Dies alles ist aber nur machbar, wenn man einen Gesamtvorstand hat, bei dem jeder Einzelne mit „Spaß an der Freude“ an die Arbeit geht, und solch einen Vorstand haben wir. Angefangen mit Alfred Beer, der als zweiter Vorsitzender in vielerlei Hinsicht Steffen Kruse tatkräftig zur Seite steht, über Dagmar Kruse, die nicht nur ihren Mann unterstützt, sondern phantastische Jugendarbeit leistet, Gitti Roos, deren Rundschreiben man gerne liest, Ljiljana Wicklein, deren Veranstaltungen man gerne besucht, bis hin zu den Beisitzern und dem Sportwart, dem eine besondere Verantwortung obliegt, und nicht zu vergessen Horst Weber, seine Plätze sind Spitze! Und dann ist da noch ein Vorstandsmitglied namens Agnes Christen! Sie ist am 1. Januar 1978 in die TGR eingetreten, und schon im darauffolgenden Jahr habe ich sie in den Vorstand geholt und ihr die Wirtschaftskasse anvertraut. Aber das war ein Bisschen wenig, und so übernahm sie zwei Jahre später die Hauptkasse und führt diese bis auf den heutigen Tag! 30 Jahre, das ist eine reife Leistung!

Eine besondere Rolle spielt auch der von Günter Bernwald gegründete Förderverein, der unter der Leitung von Oskar Morath den Hauptverein in mehreren Belangen unterstützt und eine, bei den „Alten“ beliebte neue Sportart, nämlich das Boulen, betreut.

Wo Licht ist, ist auch Schatten. Wenn vor 20 Jahren ein Vorsitzender - und nicht nur der - auf die Tennisanlage kam, hat man sich untereinander mit Namen begrüßt. Diese Zeiten sind vorbei und damit auch ein gewisser familiärer Charakter. Trotzdem, wenn man mir die Sonntagsfrage stellen würde, wen ich wählte, wenn am nächsten Mittwoch Hauptversammlung wäre, meine klare Antwort: Steffen mit seinem Team!

Abschließend bedanke ich mich bei allen genannten und ungenannten Mitgliedern und Freunden der TGR, die sich für das Wohl des Vereins engagieren.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine erfolgreiche und angenehme Tennissaison.

Mit sportlichen Grüßen

Hans. K. Hormuth
Ehrenvorsitzender



Tennisgesellschaft Rheinau e.V.

Mülheimer Str. 6
68219 Mannheim

Telefon: 0621/892163
e-mail: info@tgrheinau.de
Internet: www.tgrheinau.de



TG Rheinau - der Verein in Rheinau tennisbegeisternd, gesellig und familienfreundlich

Die Tennisgesellschaft Rheinau e. V. (TGR) ist ein im Mannheimer Süden ansässiger Verein. Der Vorort Rheinau umfasst ca. 25.000 Einwohner und gehört zu den größeren Vororten der Stadt.



*Mannheim nach Stadtteilen:
Rheinau ist dunkelblau
dargestellt*

Der Verein hat Stand April 2009 370 Mitglieder und kann immer noch steigende Mitgliederzahlen vorweisen.

Der Verein hat im Jahre 2010 sein 80-jähriges Bestehen und ist sich sowohl seiner sportlichen als auch gesellschaftlichen Bedeutung in Rheinau bewusst.

Die Tennisgesellschaft Rheinau steht für Leistungs- und Breitensport in einem gesunden Verhältnis. Er bietet für jung und alt attraktive Sport- u. Freizeitmöglichkeiten. Eine gepflegte Anlage mit 8 Sandplätzen, einem Kinderspielplatz, einer Tenniswand, einem Bouleplatz mit Flutlichtanlage, sowie einer öffentlichen Gaststätte „Zur TennisTerrasse“ werden diesem Anspruch gerecht. Ebenso stehen ausreichend Parkplätze auf dem eigenen Gelände zur Verfügung.

Der Verein hat derzeit 8 Jugendmannschaften und 13 Aktivenmannschaften, sowohl für Damen und Herren aller Altersklassen. Von Kleinfeld U 9 bis Herren 65 ist die TGR sehr gut aufgestellt. Darunter fallen auch 2 Mannschaften für den Breitensport. Somit finden Anfänger, Fortgeschrittene und Leistungsspieler der TG Rheinau gleichwertige Spielpartner.

Gefördert und trainiert werden die Mitglieder vom Vereinstrainer mit A-Trainer Ausbildung Frank Habermann und dessen Trainingsteam, die ein professionelles Mannschafts- und Einzeltraining bieten.

Auch die Geselligkeit und die Tradition ist der TG Rheinau sehr wichtig: Skat- und Bouleturniere, Wanderungen, die traditionelle Weihnachtsfeier u. Faschingsfeier sind ebenso wichtig, wie die regelmäßig stattfinden Schleifchenturniere oder das Herings- und Martinsgansessen.

Im Winter wird auch nicht „gerostet“. Für die Damen, Herren und Jugendliche werden regelmäßig Hallensport mit Step, Gymnastik, Hockey und Fußball angeboten.



**Die TG Rheinau -
ein Verein mit einem attraktiven Programm
rund um Sport, Geselligkeit und Familienleben.**



1. Vorsitzender

Steffen Kruse
Zum Dornbusch 16
68219 Mannheim

Tel.: 0621/873816



2. Vorsitzender

Alfred Beer
Am Geheugraben 59
68219 Mannheim

Tel.: 0621/ 8752777



Kassenwartin

Agnes Christen
Hockenheimer Str. 28
68219 Mannheim

Tel.: 0621/893438



Schriftführerin

Brigitte Roos
Weißenseeweg 7
68219 Mannheim

Tel.: 0621/893805



Pressewart

Kim Bergner
Waldseestraße 2a
68219 Mannheim

Tel.: 0621/4397328



Vergnügungswartin

Ljiljana Wicklein
Wegenerstraße 6
68219 Mannheim

Tel.: 0621/893640



Sportwart

Alexander Grimm
Ammerseestraße 4
68219 Mannheim

Tel.: 0621/801812



Jugendwartin

Dagmar Kruse
Zum Dornbusch 16
68219 Mannheim

Tel.: 0621/873816



Beisitzer/Sport

Michael Fischer
Herbststraße 21
68219 Mannheim

Tel.: 0621/8799599

Freiwillige vor

Freuen
Sie sich auf
Neues
im Leben.

**e@sy
Credit®**
Für Ihr Leben gut.

Wir begleiten Sie mit unserem Fairness-Paket:
 • Best-Preis-Garantie • Flexibilitäts-Vorteile • Sicherheits-Plus

VR Bank Rhein-Neckar eG
Telefon 0621 1282-0
www.vrbank.de

Empfohlen durch:
**VR Bank
Rhein-Neckar eG**

Haustechnik

Verlegen von Wasser-, Abwasser- sowie Gasleitungen
Hebeanlagen und Rückstauverschlüsse • Wasserbehandlungsgeräte • Blechbearbeitung in Zink und Kupfer
Anlagen zur Raumentlüftung

Planen, erstellen und warten

von Warmwasserheizungsanlagen in Öl-, Gas-, Fernwärmtechnik sowie Brennwert- und Solartechnik
Kreative Heizkörper • Kamin-sanierung in Edelstahl • Öl-lagertank-Überprüfung
Wochenendnotdienst
Klimaanlagen

Individuelle Planung

von Wohn- und Erlebnisbad •
Wartung und Kundendienst der
sanitären Einrichtungen • Bad-
Komplettsanierung

burkhardt

wasser wärme bad
meisterbetrieb

Duisburger Str. 10
68723 Schwetzingen
Telefon: 0 62 02 / 92 40 32
Telefax: 0 62 02 / 92 40 33
www.wasser-waerme-bad.de
tom.burkhardt@t-online.de

Es ist immer etwas Besonderes für einen Vorstand, langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Verein zu würdigen.

Während der Jahreshauptversammlung, am 27.11.08, war es für unseren 1. Vorsitzenden, Herrn Steffen Kruse, eine große Freude, die nachfolgend genannten Ehrungen vorzunehmen.

Vermutlich einmalig in der Vereinsgeschichte der Tennisgesellschaft Rheinau, bekam für ihre 70-jährige Zugehörigkeit zum Verein, Frau Dodo Schweinfurth, ein Weinpräsent überreicht, dessen Etikett eigens für sie kreiert wurde.

70 Jahre Mitgliedschaft zeugt von einer sehr tiefen Verbundenheit zur TG, wofür wir Dodo Schweinfurth sehr dankbar sind.

Nochmals alle Ehrungen an diesem Abend auf einen Blick:



Dodo Schweinfurth und Steffen Kruse

bisher einmalig
in der Geschichte der
Tennisgesellschaft Rheinau



v.l.n.r.:
Monika Mack
Steffen Kruse
Ruth Röseler
Ljiljana Wicklein

Geehrt wurden:

70 Jahre Mitgliedschaft:
Frau Dodo Schweinfurth

40 Jahre Mitgliedschaft:
Frau Ruth Röseler
Frau Monika Mack
Herr Heinz Baral
Herr Ingo Klee

25 Jahre Mitgliedschaft:
Frau Magda Rommel
Frau Gertrud Streichardt
Frau Sigrid Rosenberger
Frau Britta Probst
Herr Peter Rosenberger
Herr Tim Bernwald



v.l.n.r.: Ljiljana Wicklein, Magda Rommel, Gertrud Streichardt, Steffen Kruse, Sigrid Rosenberger und Tim Bernwald

Wir bedanken uns herzlich bei allen vorgenannten Mitgliedern für ihre Treue zur Tennisgesellschaft Rheinau und wünschen uns noch viele gemeinsame Jahre mit ihnen.



Förderverein TG Rheinau e.V.

Die Vorstandschaft des

Fördervereins TG Rheinau e.V.

hat sich gegenüber dem Vorjahr in der Aufgabenverteilung nicht verändert:

Oskar Morath	1. Vorsitzender
Frank Habermann	2. Vorsitzender
Thorsten Diring	Schatzmeister
Michael Fischer	Beisitzer/TG Rheinau
Kai Bergner	Beisitzer für Sponsoring



Der Spaß am Tennissport und das gemeinsame Kennenlernen der Jugendlichen und Aktiven untereinander stehen im Vordergrund. Daher veranstaltete der Förderverein erstmalig ein **Turnier der Mannschaftsspieler**.

Turnier der Mannschaftsspieler am 20.09.2008



Die Förderung und die Verständigung von Aktiven und Jugendlichen liegen dem Förderverein und dessen Mitgliedern besonders am Herzen. Jugendliche sollen an die Aktiven-Mannschaften herangeführt werden.



Die Mannschaftsspieler der Aktivenmannschaften spielten mit Mannschaftsspielern der Jugendlichen, Senioren(innen) oder Fördervereinsmitgliedern. Gespielt wurde über einen Zeitraum von 15 min im Tie-Break-Verfahren. Zwischen den Spielen gab es Kaffee und Kuchen, und der Abend endete mit einem gemeinsamen Abendessen.

Diese Spielvariante barg einen besonderen Reiz und bot Spaß für Jung und Alt, wie es auf den Bildern zu sehen ist.



Auch das gab's

Unsere **Herren 30** verbindet seit einigen Jahren eine Freundschaft mit dem Tennisclub Ronsdorf in Wuppertal. Im jährlichen Wechsel finden Freundschaftsspiele statt, bei denen ein Wanderpokal ausgespielt wird. Bei der letzten Begegnung mussten sich unsere Herren knapp geschlagen geben und der Pokal blieb in Wuppertal. Beim nächsten Aufeinandertreffen werden die Herren 30 alles dransetzen, den Pott auf die Rheinau zu holen.



So glücklich können die 2. Sieger aussehen



Auch die **Gentlemen und Ladies** bestreiten nach der Medenrunde regelmäßig Spiele gegen befreundete Mannschaften. Ein besonderes Highlight aber ist das jährliche Mixed-Turnier, das beide Mannschaften miteinander austragen. Dieses Turnier wird von den Teilnehmern immer wieder gerne gespielt, wobei der Spaßfaktor im Vordergrund steht und die Geselligkeit nicht auf der Strecke bleibt.



Im vergangenen Jahr kam es gleich zu zwei Begegnung der **Damen 40** gegen die Damen 40 des TC Brühl. Es waren 2 tolle Turniertage, mit klaren Siegen für Brühl. Die Tage brachten viel Spaß am Spiel und jeder Menge Gemütlichkeit. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



„Was werde ich mir im Ruhestand noch leisten können?“

„Wieviel sind meine Anlagen und Einnahmen nach Steuer und Inflation* dann noch wert?“

*Kaufkraftverlust durch Preissteigerungen

„Das Einzige was zählt, ist meine finanzielle Freiheit im Alter.“

Die RUHESTANDSPLANER:

THOMAS LINK

Dipl. Betriebswirt (BA)

Tel. 0621 400426-11

Fax 0621 400426-10

Mobil 0171 2712933

thomas.link@LMCgmbh.de
www.LMCgmbh.de



MICHAEL MANN

Dipl. Betriebswirt (BA)

Tel. 0621 400426-12

Fax 0621 400426-10

Mobil 0171 5063336

michael.mann@LMCgmbh.de
www.LMCgmbh.de



„Das Leben besteht aus vielen kleinen Münzen, und wer sie aufzuheben versteht, hat ein Vermögen.“
Jean Anouilh



Erzberger Straße 17
68165 Mannheim

LINK · MANN & COLLEGEN GmbH



AUSGEZEICHNETE SCHÖNHEIT VON LONG-TIME-LINER®

Dauerhaftes Make-up für Ihre Augenbrauen, Lidstriche und Lippen.

Empfohlen von Ihrer fachausgebildeten Elite-Linergistin® – der Spezialistin für dauerhaftes Conture® Make-up

Edith Schmid

LONG-TIME-LINER®
CONTURE® MAKE-UP

Permanent-Make-up · Parfumerie
Nagelstudio · Kosmetische Behandlungen
Tagesfarm

Edith Schmid-Ziskovsky
Relaisstraße 46 · MA-Rheinau · ☎ 895862





Horst Weber

Kaum sichtbar, aber immer präsent! *Horst Weber*, der gute Geist der Anlage

Für uns Spieler ist es eigentlich eine Selbstverständlichkeit, auf Tennisplätzen zu spielen, die sich in einem einwandfreien Zustand befinden.

Doch so selbstverständlich, wie wir dies vorfinden, ist es nicht, denn:

Früh morgens, wenn wir noch gemütlich unseren Kaffee schlürfen oder spät abends, wenn bei uns schon der Gedanke ans zu Bett gehen reift, wird unser Horst aktiv.

Trotz höchster Vorsicht kommt es schon hin und wieder vor, dass die Plätze unter unserem hohen sportlichen Einsatz zu leiden haben. Für Horst kein Problem, mit großem Engagement und Spaß scheut er keine Mühen, die unglücklichen Beweise unseres Tuns wieder zu beseitigen. Und dies mit großem Erfolg, denn immer wieder hört man von unseren Gästen nur lobende Worte über den Zustand unserer Plätze und der Anlage im Allgemeinen.

Man spürt, dass Horst sich dieser nicht immer leichten Herausforderung gerne stellt und diese auch hervorragend bewältigt.

Nebenbei spielt Horst Weber auch noch Tennis bei den Gentlemen.

Wir freuen uns, dass wir ihn haben und danken ihm herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz.

Auch das muss gesagt und gezeigt werden:

Fast im Alleingang hat unser 1. Vorsitzender, Steffen Kruse, den Weg von der Terrasse zur Pergola renoviert/restauriert, auf jeden Fall **schön** hergestellt.

Dafür gebühren ihm und seinen Helfern, allen voran seine Frau Dagmar, sein Sohn Marius, Diethelm Christen und Alfred Beer höchstes Lob.

Nachfolgend die erschöpft aber glücklichen Bauherren und -Damen.



Schaffe, schaffe ..

Es gibt immer was zu tun, warten wir's ab 😊

Mit den ersten Sonnenstrahlen (na ja, nicht immer) greifen auch die ersten fleißigen Helfer zu Pinsel, Hacke und Schraubenzieher, um die Anlage wieder auf Vordermann zu bringen.

Hier danken wir allen herzlich, denn eines ist klar, ohne diese Mitarbeit würden erhebliche Mehrkosten auf den Verein zu kommen.



Unser Clubrestaurant

Zur TennisTerrasse

hat sich seit 2007 unter der bewährten Leitung von Fam. Antic zu einem wahren Juwel entwickelt.

In der Küche steht ebenfalls ein engagiertes Team, allen voran Pepi, unsere hervorragende Köchin, die uns immer wieder mit neuen, variantenreichen Gerichten verwöhnt. Besonders hervorzuheben sind auch die abwechslungsreichen Fischgerichte.

Zusätzlich bieten Fam. Antic mit Team auch immer wieder wechselnde Aktionstage und/oder -wochen an, wie z.B. Wildwochen, Pfälzer-Wochen, Oktoberfest u.v.m..



v.l.:
Lydia und Frau Antic
zünftig beim Oktoberfest

Unser gemütliches und geschmackvoll eingerichtete Clubrestaurant „Zur TennisTerrasse“ verfügt über ausreichend Sitzplätze. Gerne nimmt Fam. Antic ihre Reservierungen für Veranstaltungen aller Art entgegen. Sie sind in besten Händen.



Bei gutem Wetter haben Sie Gelegenheit, Speisen und Getränke auf unserer schönen Terrasse, mit herrlichem Blick auf die Tennisplätze, zu genießen.



Unser Clubrestaurant ist für Sie zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag – Donnerstag:	17:00 – 23:00 Uhr
Freitag:	11:00 – 15:00 Uhr und 17:00 – 23:00 Uhr
Samstag:	17:00 – 23:00 Uhr
Sonntag:	10:00 – 23:00 Uhr

Erreichen können Sie das Restaurant
„Zur TennisTerrasse“
unter der Telefonnummer 0621/892163.

Peter Diringer

Bauingenieur (grad.)



Service rund um die Immobilie

Verkauf, Vermietung und Verwaltung

von Häusern, Wohnungen,

Gewerbeflächen und Grundstücken

Alles unter einem Dach und aus einer Hand

Im Wörtel 23 • 68199 Mannheim

Telefon (0621) 85 44 555 • Telefax (0621) 85 44 333



Ergotherapie Rheinau

Petra Völkel Yvonne Brenneisen
staatlich anerkannte Ergotherapeutinnen

**Neuhofer Straße 25
68219 Mannheim**

Tel.: 0621/84259099

www.ergotherapie-rheinau.de

Auf Anfrage
- Entspannungstraining
für Kinder
- Ernährungsberatung
- Psychomotorik
für Kleinkinder

Tag	Mannschaft	Liga	H/A	Gegner
Sa 09.05.2009	Herren 55	2. Bezirksliga	A	TSV Handschuhsheim 86
	Damen 40	1. Bezirksliga	H	TC BW 1929 Eberbach
	Junioren U16	1. Bezirksklasse	H	TC Ladenburg e.V.
	Junioren U14	2. Bezirksliga	A	TSG Germania DossenheimC Waldhaus
	Junioren U12	1. Bezirksklasse	H	Altlußheim
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	H	TC SW Neckarau 2
	Gem. Mannsch U10	1. Bezirksliga	A	TV GW Weinheim
So 10.05.2009	Gem. Mannsch U10/2	1. Bezirksliga	H	TC Ketsch
	Herren	1. Bezirksliga	H	TSG Germania Dosenheim
	Herren 2	2. Bezirksliga	A	TK GW Mannheim 2
	Herren 3	2. Bezirksklasse	A	TC Oftersheim
	Herren 30	Oberliga	H	TC Greffern
Mo 11.05.2009	Damen	Oberliga	A	Ski-Club Ettlingen 2
	Kleinfeld U9	1. Bezirksliga	A	TK GW Mannheim
Fr 15.05.2009	Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08	1. Bezirksliga	A	SV Waldhof Mannheim 07 2
Sa 16.05.2009	Herren 40	2. Bezirksklasse	A	Schützen Mannheim
	Damen 40	1. Bezirksliga	H	TC RW Waldpark Mannheim
	Junioren U14	2. Bezirksliga	A	HTV 1980 Heiligkreuzsteinach
	Junioren U12	1. Bezirksklasse	H	TC Hockenheim
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	A	VFB Kurzpfalz Neckarau, 9.30 Uhr!
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	A	TC Schriesheim 2
	Gem. Mannsch U10	1. Bezirksliga	A	TC Weinheim 1902
So 17.05.2009	Gem. Mannsch U10/2	1. Bezirksliga	A	TC Walldorf-Astoria
	Herren	1. Bezirksliga	H	TC Schriesheim
	Herren 2	2. Bezirksliga	A	Friedrichsfelder SC
	Herren 3	2. Bezirksklasse	A	TC Lützelachsen 73
	Damen	Oberliga	H	TC Heddesheim
	Damen 2	1. Bezirksklasse	A	TC Ketsch 2
Mo 18.05.2009	Kleinfeld U9	1. Bezirksliga	H	TG Vogelstang Mannheim
So 21.05.2009	Herren 30	Oberliga	A	TC Waldbronn
	Damen	Oberliga	A	TUS Bietigheim
Do 11.06.2009	Junioren U16	1. Bezirksklasse	A	SpVgg 03 Ilvesheim
	Junioren U14	2. Bezirksliga	H	TSG 78 Heidelberg
	Junioren U12	1. Bezirksklasse	A	TC 65 Brühl
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	H	TC SW Neckarau
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	A	TC Harmonie Mannheim
	Gem. Mannsch U10	1. Bezirksliga	H	TC Sandhofen
	Gem. Mannsch U10/2	1. Bezirksliga	A	TC BW 64 Leimen
Fr 12.06.2009	Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08	1. Bezirksliga	H	TC RW Sinsheim
Sa 13.06.2009	Herren 40	2. Bezirksklasse	H	TV RG 1991 Ladenburg
	Herren 55	2. Bezirksliga	H	TC 1965 Hemsbach
	Damen 40	1. Bezirksliga	A	VFB Kurpfalz
	Junioren U-14	2. Bezirksliga	H	TC 1965 Hemsbach
	Junioren U12	1. Bezirksklasse	A	VFB Kurpfalz Neckarau
	Juniorinnen U18	1. Bezirksklasse	H	TC Harmonie Mannheim
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	H	TV Lußheim
	Gem. Mannsch U10	1. Bezirksliga	H	TC Heddesheim
	Gem. Mannsch U10/2	1. Bezirksliga	H	TC 70 Sandhausen
So 14.06.2009	Herren	1. Bezirksliga	A	TC 70 Sandhausen 2
	Herren 2	2. Bezirksliga	H	Heidelberger TC 2
	Herren 3	2. Bezirksklasse	H	TC St. Leon 1971
	Damen 2	1. Bezirksklasse	H	HTV 1980 Heiligkreuzsteinach
Fr 19.06.2009	Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08	1. Bezirksliga	H	TV GW Weinheim
Sa 20.06.2009	Herren 40	2. Bezirksklasse	H	TG Baiertal-Schatthausen
	Herren 55	2. Bezirksliga	H	TV RG 1991 Ladenburg
	Damen 40	1. Bezirksliga	A	TC Neckar-Ilvesheim
	Junioren U16	1. Bezirksklass	H	TG Vogelstang Mannheim
	Junioren U14	2. Bezirksliga	A	TC Leutershausen
	Junioren U12	1. Bezirksklasse	A	TC Plankstadt
	Juniorinnen U14	1. Bezirksklasse	A	TC Ketsch
	Gem. Mannsch U10/2	1. Bezirksliga	A	TC Hockenheim

TAG	Mannschaft	Liga	H/A	Gegner
So 21.06.2009	Herren	1. Bezirksliga	A	TC BW Schwetzingen
	Herren 2	2. Bezirksliga	H	TC BW 64 Leimen
	Herren 3	2. Bezirksklasse	H	TC Plankstadt 2, 14:00 Uhr!
	Herren 30	Oberliga	A	TC BW 64 Leimen
	Damen	Oberliga	H	1.TC RW Wiesloch
Mo 22.06.2009	Damen 2	1. Bezirksklasse	H	TC Neckar-Ilvesheim
	Kleinfeld U9	1. Bezirksliga	A	TC BW Schwetzingen
Fr 26.06.2009	Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08	1. Bezirksliga	A	TV 1892 Friedrichsfeld
Sa 27.06.2009	Herren 40	2. Bezirksklasse	A	TC Schriesheim
	Herren 55	2. Bezirksliga	A	SC Pfingstberg Hochstätt
	Damen 40	1. Bezirksliga	H	TC im TSV Tauberbischofsheim
	Junioren U16	1. Bezirksklasse	A	TC 82 Weinheim
	Junioren U18	1. Bezirksklasse	A	TSV Badenia Feudenheim
So 28.06.2009	Herren	1. Bezirksliga	H	TC Leutershausen 2
	Herren 2	2. Bezirksliga	A	Eppelheimer TC
	Herren 3	2. Bezirksklasse	H	Friedrichsfelder SC 2
	Herren 30	Oberliga	H	TC Lützelsachsen 73
	Damen	Oberliga	A	TC SG Heidelberg
	Damen 2	1. Bezirksklasse	A	TC Mühlhausen 2
Mo 29.06.2009	Kleinfeld U9	1. Bezirksliga	H	TC Weinheim 1902
Fr 03.07.2009	Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08	1. Bezirksliga	H	TC Neckar-Ilvesheim
Sa 04.07.2009	Damen 40	1. Bezirksliga	A	TSV Assamstadt
	Junioren U16	1. Bezirksklasse	A	DJK Feudenheim
	Junioren U14	2. Bezirksliga	H	KSV 1948 Steinklingen
	Gem. Mannsch U10	1. Bezirksliga	A	SpVgg 03 Ilvesheim
So 05.07.2009	Herren	1. Bezirksliga	A	MTG BW Mannheim
	Herren 2	2. Bezirksliga	H	1.TC RW Wiesloch 2
	Herren 30	Oberliga	A	TC Harmonie Mannheim
	Damen	Oberliga	H	TC Durlach
	Damen 2	1. Bezirksklasse	H	TC Leutershausen 2
Mo 06.07.2009	Kleinfeld U9	1. Bezirksliga	A	TC Heddesheim
Fr 10.07.2009	Herren 65 TSG TG Rheinau/MFC08	1. Bezirksliga	A	TC St. Leon 1971
Sa 11.07.2009	Herren 55	2. Bezirksliga	H	TV 1877 Mannheim-Waldhof
	Damen 40	1. Bezirksliga	A	TC Hoffenheim 1980
So 12.07.2009	Herren 30	Oberliga	H	TC Ketsch
	Herren 2	2. Bezirksliga	A	TC Harmonie Mannheim
	Damen	Oberliga	A	Karlsruher ETV
	Damen 2	1. Bezirksklasse	A	TC Heddesheim 2
Mo 13.07.2009	Kleinfeld U9	1. Bezirksliga	H	SpVgg 03 Ilvesheim
So 18.07.2009	Herren 40	2. Bezirksklasse	A	TTC Waldhaus Altlußheim 2
	Herren 55	2. Bezirksliga	A	DJK Neckarhausen



Dr. Udo Bergner
Dr. Meike Diringer
 ZAHNÄRZTE ■ PARTNERSCHAFT

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- GANZHEITLICHE ZAHNMEDIZIN
- ÄSTHETISCHE PROTHETIK
- KINDER- UND JUGENDZAHNHEILKUNDE
- PROPHYLAXE
- ZAHNÄRZTLICHE CHIRURGIE
- DENTALE IMPLANTOLOGIE

Waldseestraße 2a
 68219 Mannheim
 Telefon: (0621) 891355
 Fax: (0621) 893712

Relaisstraße 42
 68219 Mannheim
 Telefon: (0621) 891357
 Fax: (0621) 8019452

Dr. Jörg Bergner sowie ein erfahrener
 Facharzt für Mund-, Kiefer- und
 Gesichtschirurgie ergänzen unser Zahnärzteteam.

Damen 1 Oberliga

v.l.n.r.:

Dr. Meike Diring
Pavla Krynkova
Sina Zimmermann
Natascha Köhler
Maren Hammer
Jasmin Hambsch



Saisonbericht

Auch dieses Jahr können wir wieder sehr zufrieden und erfolgreich auf die vergangene Saison zurückblicken. Im Winter verkündete uns Tanja Grauer, dass sie wieder Nachwuchs erwartet und für die kommende Saison ausfallen würde.

Zum Glück bekamen wir mit Jasmin Hambsch (ehem. GW Mannheim, Medizinstudentin) und Sina Zimmermann (ehem. BW Leimen, Schülerin) gleich doppelte Verstärkung. So gelang es uns, d.h. Maren Hammer, Meike Diring und Natascha Köhler, an Position 1 unterstützt von Pavla Krynkova oder Eva Machova (beide Tschechien),



nach nur drei Spielen, den Klassenerhalt so gut wie sicher geschafft zu haben.

Das hätten wir vor Saisonbeginn nun sicherlich nicht für möglich gehalten. Bei den beiden letzten Spielen bekamen wir schließlich noch Unterstützung unserer 2. Mannschaft von Kerstin Kienzle, Silke Holfelder, Ann-Kristin Kaiser und Dagmar Kruse. Mit dem 4. Tabellenplatz sind wir mehr als zufrieden, zumal wir gegen Wiesloch und Heddeshheim (Tabelle 2. und 3.) jeweils nur knapp mit 5:4 verloren haben. Im Winter bereitet uns Frank Habermann wieder auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison 2009 vor. Unsere Mannschaft wird nächste Saison zusätzlich verstärkt durch Vanessa Daut (ehem. Iphitos München).

Wir freuen uns auf die kommende Saison!
Bis dann!

Dr. Meike Diring



Tabelle Damen /6 - Oberliga - Gruppe 1

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	TC Leutershausen	Meldeliste	7	14 : 0	55 : 8	113 : 22	735 : 291 +
2.	1.TC RW Wiesloch	Meldeliste	7	12 : 2	41 : 22	83 : 47	607 : 461
3.	TC Heddeshheim	Meldeliste	7	10 : 4	35 : 28	77 : 62	609 : 532
4.	TG Rheinau	Meldeliste	7	8 : 6	36 : 27	77 : 58	603 : 482
5.	Karlsruher ETV	Meldeliste	7	6 : 8	34 : 29	70 : 60	529 : 495
6.	TUS Bietigheim	Meldeliste	7	4 : 10	21 : 42	45 : 89	450 : 637
7.	TC BW Altheim	Meldeliste	7	2 : 12	24 : 39	55 : 85	483 : 647 -
8.	TK GW Mannheim 2	Meldeliste	7	0 : 14	6 : 57	17 : 114	242 : 713 -

Damen 2

1. Bezirksklasse

Man kann ja nicht immer aufsteigen....

Gehofft haben wir es insgeheim schon, dass es uns auch 2008 wieder gelingt. Aber es sollte nicht sein. Das Primärziel Klassenerhalt war allerdings doch ziemlich problemlos erreicht. Trotz einiger Verletzungen und sonstiger Ausfälle, können wir auf eine nette und erfolgreiche Saison zurückblicken. Mitgewirkt dabei haben: Silke Holfelder, Kerstin Kienzle, Simone Rothenhöfer, Ann-Kristin Kaiser, Anissa Stekl, Martina Müller, Barbara Heinrich und Nadja Burkhardt-Ney. Besonders gefreut haben wir uns auch, dass Dagmar Kruse nach längerer Pause wieder eingestiegen ist!

Wir hoffen, dass die nächste Saison mindestens so erfolgreich wird, und vielleicht gelingt uns dann wieder der nächste Aufstieg. Auf jeden Fall haben wir schon einige Neuzugänge, die uns tatkräftig unterstützen werden.

Wir freuen uns auf 2009 und zahlreiche Zuschauer.

Ann-Kristin Kaiser



v.l.n.r.: Ann-Kristin Kaiser, Barbara Heinrich, Anissa Stekl, Silke Holfelder und Nadja Burkhardt-Ney



Tabelle Damen /6 - 1.Bezirksklasse - Gruppe 3

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele	
1.	SV Waldhof Mannheim 07	Meldeliste	5	8 : 2	32 : 13	67 : 32	487 : 322	+
2.	TC SW Neckarau	Meldeliste	5	8 : 2	27 : 18	59 : 43	462 : 396	
3.	TG Rheinau 2	Meldeliste	5	6 : 4	26 : 19	59 : 39	438 : 383	
4.	TC Neckar-Ilvesheim	Meldeliste	5	6 : 4	22 : 23	49 : 53	411 : 407	
5.	TC 65 Brühl	Meldeliste	5	2 : 8	15 : 30	33 : 66	324 : 481	
6.	TC Kurpfalz Seckenheim	Meldeliste	5	0 : 10	13 : 32	33 : 67	348 : 481	-

Damen 40

1. Bezirksliga

v.l.n.r.:
 Marietta Stekl
 Gabi Schedlbauer
 Silvia Bergner
 Gitti Roos
 Agnes Christen
 Reinhilde Kitzmann
 Heidi Sälzer
 Christel Sawatzki
 Ljiljana Wicklein



.... und es geht doch!

Hoch motiviert sind wir in die Runde 2008 gegangen. Ziel war in erster Linie der Erhalt der 1. Bezirksliga. Dies gestaltete sich schwieriger, als wir es uns vorgestellt hatten. Konnte das erste Spiel gegen Dilsberg von uns noch erfolgreich abgeschlossen werden, so gingen mehrere Begegnungen in Folge mit äußerst knappen Ergebnissen leider verloren, was uns unserem Ziel, die Klasse zu halten, nicht gerade näher brachte.

Um den Verbleib in der Liga zu sichern, musste unbedingt das letzte Spiel gewonnen werden. Gesagt – getan, die Begegnung endete mit einem 6:3 erfolgreich für die Damen 40 der TGR.

Am Saisonende wurden wir mit einem 5. Tabellenplatz von insgesamt 7 belohnt. Die einzelnen Spielberichte können unter www.tgrheinau.de eingesehen werden.

Trotz Training und Einsatz war für uns die diesjährige Runde bei den Damen 40 sehr eng. Wir werden alles versuchen, das Ergebnis im nächsten Jahr zu verbessern.

Ein besonderer Dank geht hier an unseren Trainer, Urs Bergner, der uns gut auf die Runde eingestellt hatte.

Nicht vergessen möchten wir das Team unseres Clubrestaurants „Zur TennisTerrasse“. Hier wurden wir nicht nur während der Runde hervorragend bekocht und bewirtet. Vielen herzlichen Dank dafür.

Die Damen 40 sind ein fester Bestandteil der TG Rheinau, die auch außerhalb der Runde einige Aktivitäten veranstalten, wie Besuch des Oststadt-Theaters und regelmäßige monatliche Treffen.

Wir freuen uns alle, im Jahr 2009 wieder für die TG Rheinau aufschlagen zu dürfen.

Gitti Roos



Tabelle Damen 40/6 - 1. Bezirksliga - Gruppe 1

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele	
1.	TSG Germania Dossenheim	Meldeliste	6	12 : 0	36 : 18	77 : 41	561 : 397	+
2.	TC RW Waldpark Mannheim	Meldeliste	6	8 : 4	32 : 22	73 : 52	573 : 478	
3.	TC Neckar-Ilvesheim	Meldeliste	6	8 : 4	32 : 22	71 : 54	567 : 504	
4.	TSV Assamstadt	Meldeliste	6	6 : 6	29 : 25	63 : 56	513 : 491	
5.	TG Rheinau	Meldeliste	6	4 : 8	27 : 27	61 : 62	532 : 504	
6.	TC im TSV Tauberbischofsheim	Meldeliste	6	4 : 8	26 : 28	59 : 62	510 : 549	
7.	TC Dilsberg 1975	Meldeliste	6	0 : 12	7 : 47	20 : 97	305 : 638	-

Spielgemeinschaft MFC 08 Lindenhof und TG Rheinau



Gruppenweiter 2008 1. Bezirksliga und Nachrücker in die Oberliga



Diese Option wurde von den Damen 50 jedoch nicht wahrgenommen.



Camilla Ohliger



Petra Schneemann



Ljiljana Wicklein



Doris Waldbrenner



Christel Sawatzki



Heidi Sälzer



Reinhilde Kitzmann



Gitti Roos

D
a
m
e
Tennis
50

Mehr Informationen zu den Damen 50 finden Sie
auch unter

www.mfc08tennis.de

Ladies Morning Cup

Doppelspaß am Vormittag

Auch 2008 war die Tennisgesellschaft Rheinau wieder in dieser Gruppe vertreten.

In dieser Runde steht nicht so sehr der Auf- und Abstieg im Vordergrund, sondern in erster Linie die Begeisterung für den Tennissport. Trotzdem möchte man natürlich auch einen guten Tabellenplatz erreichen.

Da in unserer Gruppe gesundheitsbedingt doch schon mal mit Ausfällen zu rechnen ist, haben wir uns mit Pranee Schwinghammer und Christiane Kimmel verjüngt. Der Einsatz der beiden New-comer war für die Mannschaft und nicht zuletzt auch für den generellen Erhalt der Ladies sehr wichtig, um auch in der kommenden Saison wieder kräftig mitmischen zu können.

Wenn wir uns auch nicht an die Spitze setzen konnten, so hatten wir doch reichlich Spaß und sind mit dem Erreichten zufrieden, zumal auch die Geselligkeit nie zu kurz kam.

Auch in 2008 sind Freundschaftsspiele vereinbart, in denen man auch außerhalb der Runde seine Kräfte messen kann.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Trainer, Heinz Bast, für seine Betreuung während der Spiele 2008.



v.l.n.r.: Christiane Kimmel, Pranee Schwinghammer, Sigrid Rosenberger, Ina Elsässer, Ria Kautzmann, Ingrid Kaiser, Heinz Bast (Trainer), Renate Beutel und Gisela Wickenhäuser
Es fehlt Margit Göhring.

Sigrid Rosenberger

KUHN & FEY

Damen- und Herrenoberbekleidung



Diesen Warengutschein können Sie bei Ihrem nächsten Einkauf verrechnen.
Pro Einkauf ist nur ein Gutschein einlösbar!

Kaiserring 46 · 68161 Mannheim · Tel. 0621/27866





5 Sterne Sicherheit. Der neue Toyota Avensis.

ab
22.700,- €
unser Hauspreis

Als einer der Ersten wurde der neue Avensis mit 5 von 5 Sternen beim verschärften Euro-NCAP Crashtest (www.euroncap.com) ausgezeichnet. Hinzu kommen sein athletisches Design, seine hohe Qualität und seine effiziente Motorentechnologie. Der neue Avensis. Ein starker Charakter. Jetzt Probe fahren.

- 1,6-l-Valvematic, 97 kW (132 PS), Verbrauch kombiniert 6,5 l/100 km (innerorts 8,4 l/außerorts 5,4 l) bei CO₂-Emissionen von 153 g/km im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268/EWG
- Klimaanlage, manuell
- Zentralverriegelung mit schlüsselintegrierter Fernbedienung und Blinkerbestätigung
- Blinkleuchten mit LED-Technik in den Außenspiegeln integriert
- Multi-Info-Display
- Rücksitzlehne im Verhältnis 60:40 geteilt umklappbar, mit Flat-Floor-Funktion
- Höchstes aktives und passives Sicherheitsniveau durch komplette Airbagausstattung inkl. Knieairbag für den Fahrer
- Audiosystem mit 6 Lautsprechern, CD-Player mit MP3-/WMA-Wiedergabefunktion, geschwindigkeitsabhängige Lautstärkenanpassung (ASL), RDS-Radio



toyota.de

**Nichts ist
unmöglich.
Toyota.**

Autohaus Karg & Pfister OHG
Kronenburgstr. 2-4 • 68219 Mannheim
www.karg-pfister.de • info@karg-pfister.de

Herren 1

1. Bezirksliga

Knapp den Aufstieg verpasst

Nachdem die 1. Herrenmannschaft 2007 knapp am Aufstieg gescheitert war, wollte die Mannschaft auch 2008 eine gute Rolle spielen und möglichst lange im Aufstiegsrennen bleiben. Das Team bestand wie im Vorjahr aus den beiden tschechischen Spielern Jan Valenta und Michal Vágner, Philipp Hund, Matthias Schäfer, Neuzugang Sebastian Schöllhorn, sowie Spielertrainer Frank Habermann. Patrick Ney von den Herren 30 (zwei Einsätze), sowie Steffen Klosterhalfen und Kim Bergner von den 2.Herren (je ein Einsatz) unterstützten die Mannschaft.

Nachdem die ersten Spiele deutlich gewonnen werden konnten, kam es gegen den TC Walldorf Astoria zum ersten entscheidenden Spiel um den Aufstieg.

Leider konnten nur Micha Vágner und Frank Habermann ihre Einzel gewinnen, und nachdem die Mannschaft nur noch zwei Doppel gewinnen konnte, musste eine 4:5 Niederlage eingesteckt werden.

Die nächsten Spiele wurden wieder deutlich gewonnen - so kam es im letzten Spiel zum alles entscheidenden Aufeinandertreffen mit der bis dahin ungeschlagenen Mannschaft der MTG BW Mannheim.

Da die MTG gegen Walldorf gewonnen hatte, würde ein deutlicher Sieg den lang ersehnten Aufstieg bedeuten.

Unterstützt von zahlreichen Zuschauern zeigte die Mannschaft ihre beste Saisonleistung und gewann das Spiel mit 6:3. Leider fehlte in der Endabrechnung ein Satz, sodass die punktgleiche Mannschaft des TC Walldorf in die Oberliga aufgestiegen ist.



von links nach rechts: Matthias Schäfer, Frank Habermann, Philipp Hund, Steffen Klosterhalfen, Michal Vágner, Sebastian Schöllhorn, Jan Valenta

In der Saison 2009 tritt die Mannschaft mit demselben Kader an, verstärkt von Neuzugang Jens Killius, der von GW Mannheim zu uns gewechselt ist. Das Team will erneut um den Aufstieg mitspielen, allerdings sind mit den Oberligaabsteigern TC Schriesheim und TC BW Schwetzingen zwei starke Konkurrenten um den Aufstieg neu in der Gruppe.

Die Mannschaft bedankt sich bei den zahlreichen Zuschauern und bei Spielertrainer Frank Habermann, der die Mannschaft hervorragend eingestellt hatte und als ältester Spieler der Liga alle Einzel und Doppel gewinnen konnte. Besonderer Dank gilt auch dem Förderverein der TG Rheinau, der uns unterstützt und es uns immer wieder ermöglicht, eine spielstarke Mannschaft zu stellen.

Matthias Schäfer

Tabelle Herren /6 - 1.Bezirksliga - Gruppe 1

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele	
1.	TC Walldorf-Astoria	Meldeliste	6	10 : 2	44 : 10	91 : 25	613 : 316	+
2.	TG Rheinau	Meldeliste	6	10 : 2	44 : 10	91 : 26	619 : 308	
3.	MTG BW Mannheim	Meldeliste	6	8 : 4	36 : 18	75 : 39	545 : 340	
4.	TSG Germania Dossenheim	Meldeliste	6	6 : 6	27 : 27	58 : 56	461 : 416	
5.	TC Leutershausen 2	Meldeliste	6	4 : 8	23 : 31	49 : 63	413 : 463	
6.	TC Plankstadt	Meldeliste	6	2 : 10	9 : 45	20 : 91	195 : 575	-
7.	Eppelheimer TC	Meldeliste	6	2 : 10	6 : 48	14 : 98	185 : 613	-

Herren 2

2. Bezirksliga

Saisonbericht 2008

Nachdem wir in der letzten Saison nur dem mit 4 Baden-Württemberg-Spielern gespicktem Team aus Weinheim unglücklich mit 4:5 unterlegen waren, hieß dieses Jahr das Ziel erneut Aufstieg in die 2. Bezirksliga. Über den Winter kündigten sich auch schon einige Neuzugänge an. Von Kurpfalz-Neckarau kamen Timo Grawe und Markus Faulhaber zusammen mit Kim Eric Bergner, der vor einem Jahr dorthin gewechselt war. Außerdem ergänzte BWL-Student, Tassilo Rameckers, das Team um die Stammspieler der Vorsaison, Steffen Klosterhalfen, Kai Bergner, Alexander Grimm, Robin Baudys und Jens Schmitt.

Bereits im ersten Spiel in Hardheim – mit von der Partie Herren-30-Spieler Oliver Füller - deuteten wir an, welche Ambitionen wir hatten und schlugen den Gastgeber mit 8:1. Auch im zweiten Spiel in Mosbach siegten wir 8:1. In diesem Spiel unterstützte uns der aus Prag angereiste Robin Baudys, nachdem einige Spieler verletzungsbedingt passen mussten.

In den darauf folgenden Heimspielen gegen Altheim, Tauberbischofsheim und Oftersheim gelangen uns ebenfalls deutliche Siege. Hier feierte der Juniorenspieler Marius Kruse seinen erfolgreichen Einstand in der 2. Herrenmannschaft.

Alles schien auf ein Finale im letzten Spiel gegen die ebenfalls ungeschlagene Mannschaft vom TSG Heidelberg hinauszulaufen. Doch vorher mussten wir noch ein schweres Auswärtsspiel gegen SG Heidelberg II bestreiten. Mit einem knappen 5:4,



das auch anders hätte ausgehen können, bereiteten wir uns auf das entscheidende Spiel gegen die TSG Heidelberg vor.

Das Aufstiegsspiel begann für uns optimal. 3:0 stand es nach der ersten Runde und keiner zweifelte mehr an dem Aufstieg. Doch es kam anders als erwartet. Nach den Einzeln stand es 3:3. Unterstützt durch den Herren-30-Spieler, Oliver Füller, und den Spieler der 1. Mannschaft, Matthias Schäfer, gingen wir in die Doppel und gewannen alle 3 Doppel souverän. Der Aufstieg war geschafft und die Party konnte beginnen.

Doch wie es so schön heißt: „Nach der Saison ist vor der Saison“ und wir hoffen, dass wir in der 2. Bezirksliga an ähnlich gute Leistungen anknüpfen können.

An dieser Stelle möchte sich die 2. Herrenmannschaft recht herzlich bei allen Fans und Sponsoren der Aufstiegsfeier bedanken und hofft, dass nächstes Jahr die Spiele noch zahlreicher besucht werden. Gutes Tennis und gute Stimmung sind bei uns garantiert.

Kim Eric Bergner

Tabelle Herren /6 - 1.Bezirksklasse - Gruppe 1

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele	
1.	TG Rheinau 2	Meldeliste	7	14 : 0	49 : 14	101 : 34	705 : 416	+
2.	TSG Heidelberg 1878	Meldeliste	7	12 : 2	47 : 16	97 : 39	712 : 453	
3.	TC im TSV Tauberbischofsheim	Meldeliste	7	10 : 4	42 : 21	90 : 49	679 : 485	
4.	TC SG Heidelberg 2	Meldeliste	7	6 : 8	25 : 38	59 : 86	516 : 652	
5.	TC Hardheim 1960	Meldeliste	7	6 : 8	21 : 42	47 : 89	481 : 677	
6.	TC GWR Mosbach	Meldeliste	7	4 : 10	26 : 37	62 : 80	542 : 653	
7.	TC BW Altheim	Meldeliste	7	4 : 10	26 : 37	59 : 78	566 : 639	-

Herren 3

2. Bezirksklasse

Abschlussbericht Saison 2008

Nachdem die Mannschaft der Herren 3 in den vergangenen drei Spielzeiten jeweils den Aufstieg bis hin in die 2. Bezirksklasse geschafft hat, ging man voller Euphorie und hohen Erwartungen in die neue Saison 2008. Das primäre Ziel lautete Klassenerhalt, doch wollte man auch dieses Jahr wieder ganz oben mitspielen. Hoffnung darauf machte der neu zusammengesetzte Kader. Zu den Stammspielern der vergangenen Saison (Stefan, Thomas, Robert, Philipp, Marco) sind neue Spieler (Timo, Urs, Roland, Peter, Christoph, Markus) hinzugestoßen. Auch klappte die Kommunikation zwischen den einzelnen Mannschaften viel besser im Vergleich zu den Vorjahren. Innerhalb der Mannschaft wurde stets rotiert, so dass jeder Spieler zum Einsatz kam. Ein Beleg hierfür ist, dass kein Spiel mit der gleichen Aufstellung gespielt wurde. Sportlich musste die Mannschaft sich nach knappen Niederlagen gegen HD Rohrbach und den SC Pfingstberg mit einem sehr guten dritten Platz zufrieden geben. Tabellenführer wurde der TC Weinheim, bei dem man sich mit 1:8 geschlagen geben musste. Doch dieses eine Spiel, das Thomas Schmidt nach abgewehrten Matchbällen, beim Stande von 2:5 im dritten Satz, doch noch für sich entscheiden konnte (3:6, 6:4, 7:6), sorgte für den dritten Platz, da gleichzeitig der SC Pfingstberg beim Tabellenvorletzten mit 4:5 patzte.

Unser Dank geht zunächst an unseren Trainer, Raimund Sälzer, der es geschafft hat, aus dem neu zusammen gewürfelten Haufen eine Mannschaft zu formen. Des Weiteren gelang es ihm, einzelne



Spieler neu zu motivieren und in Bezug auf ihre Spielstärke an die Anderen heranzuführen. Auf diesem Wege möchte ich noch einmal Robert und seiner Frau Christine, sowie Urs und seiner Frau Patricia zum Nachwuchs gratulieren und ihnen alles Gute wünschen.

Nicht nur auf dem Platz machte die Mannschaft der Herren 3 eine gute Figur, sondern war auch bei allen gesellschaftlichen Aktivitäten stets vertreten und förderte somit das Clubleben. So war, wie im vergangenen Jahr, das Sommerfest einer der Höhepunkte der Saison 2008.

Ein Dank geht an dieser Stelle an Ljiljana Wicklein und ihrem Organisationsteam. Bedanken möchten wir uns auch bei Familie Antic, die uns während der kompletten Spielzeit stets hervorragend verköstigt hat und die für gelungene Grill- und Cocktailabende stets sorgten.

Ich freue mich schon auf die neue Saison.

Stefan Schmidt

Tabelle Herren /6 - 2.Bezirksklasse - Gruppe 6

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele	
1.	TC 82 Weinheim	Meldeliste	6	12 : 0	46 : 8	77 : 25	557 : 358	+
2.	TSG 1889 HD-Rohrbach	Meldeliste	6	10 : 2	38 : 16	85 : 41	628 : 423	
3.	TG Rheinau 3	Meldeliste	6	6 : 6	28 : 26	60 : 62	517 : 518	
4.	SC Pfingstberg Hochstätt	Meldeliste	6	6 : 6	27 : 27	60 : 59	516 : 512	
5.	TC St. Leon 1971	Meldeliste	6	4 : 8	20 : 34	38 : 64	404 : 513	
6.	TC Dallau	Meldeliste	6	4 : 8	19 : 35	35 : 61	351 : 439	
7.	TC BW Schwetzingen 2	Meldeliste	6	0 : 12	11 : 43	28 : 71	288 : 498	-

**CREATIV
COSMETIC**

Cosmeticbehandlung	Ganzkörperbehandlung
Farb- und Stilberatung	Wellness-Behandlung
Fußbehandlung	NEU: Nagelmodellage

Cosmeticinstitut
Sandrina Künstler
Kosmetikerin - Gesundheitspraktikerin

Relaisstraße 98
68219 Mannheim

Telefon:
0621 892893

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag-Freitag
9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag
9.00 bis 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

info@creativcosmetic.de www.creativcosmetic.de

Frank PEIPP
M A L E R M E I S T E R

vormals D. Seifert

68219 Mannheim
Mülheimer Str. 6

Privat: 06 21 / 89 26 12
Mobil: 01 79 / 4 93 86 87

Herren 30 Oberliga

Nur nicht abheben!

Die Herren 30 wollen auch in dieser Saison nicht abheben, auch wenn es auf dem Foto aus der Saison 2008 so aussieht, als würde Thomas Sitnik bei seiner Vorhand zum Höhenflug ansetzen.



Die letzte Saison war geprägt von Höhen und Tiefen. „Es wäre letztes Jahr sicherlich mehr drin gewesen“, ist der neue Mannschaftsführer Oliver Füller überzeugt. Es war denkbar knapp in Eberbach. Leider konnten die Matchbälle im entscheidenden 1. Doppel zum 5:4 nicht verwertet werden. Zu den Gegnern gehörten u. a. der ehemalige Spitzenspieler Rüdiger Haas, so dass diese knappe Niederlage eine Überraschung war, da mit einem eindeutigeren Ergebnis für Eberbach gerechnet wurde. In Lützelsachsen konnten die Herren verstärkt antreten und einen ungefährdeten Sieg von 9:0 herausspielen. Im Spiel gegen die TC Harmonie Mannheim und gegen den TC Waldbronn konnte eine Niederlage nicht verhindert werden, da wichtige Stammspieler fehlten. Platz 3 war es dann am Ende der Saison, hinter dem erstplatzierten TC Eberbach und der TC Harmonie Mannheim.

Leider muss die Mannschaft auf Peter Rosenberger verzichten, der lange Jahre ein wichtiger Eckpfeiler der Mannschaft war. Dafür wird die Mannschaft durch Daniel Hund verstärkt, dessen Bruder schon seit einigen Jahren in der 1. Herrenmannschaft spielt. Der Kern und die Statements der Mannschaftsspieler sehen wie folgt aus:

1. Patrick Ney, 36, verheiratet, 1 Kind, Ziel: gewinnen und mit Spaß um den Aufstieg spielen
2. Oliver Füller, 39, verheiratet, 1 Kind, Ziel: nur der Aufstieg zählt! 6 Einzel, und 6 Doppelsiege einfahren
3. Steffen Kruse, 42, verheiratet, 3 Kinder, Ziel: Verletzungsfrei alle Spiele mit der Mannschaft gewinnen
4. Andreas Sitnik, 33, verheiratet, 1 Kind, Ziel: Winning ugly
5. Steffen Lupke, 33, verheiratet, 1 Tochter, Ziel: Den Herren 30 helfen, ob mental oder spielerisch um im Anschluss dass Siegweizen zu trinken.
6. Tommy Falk, 34, liiert, 2 Patenkinder, Ziel: diese Saison das entscheidende Doppel zu gewinnen
7. Daniel Hund, 33, verheiratet, Ziel: Alles gewinnen und aufsteigen
8. Henner Schäfer, 39, verheiratet, 1 Kind, Ziel: Die Mannschaft aktiv unterstützen und natürlich gewinnen.
9. Guido Wolf, 40, verheiratet, 1 Kind, Ziel: Gewinnen, was sonst...
10. Peter Bast, 36, verheiratet, 3 Kinder, Ziel: wieder näher an die Mannschaft ran rücken und voll da zu sein wenn er gebraucht wird.

Auf eine erfolgreiche und harmonische Saison mit vielen Zuschauern freuen sich die Herren 30.

Steffen Kruse



Tabelle Herren 30/6 - Oberliga - Gruppe 1

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele	
1.	TC BW 1929 Eberbach	Meldeliste	5	10 : 0	34 : 11	71 : 30	516 : 338	+
2.	TC Harmonie Mannheim	Meldeliste	5	8 : 2	34 : 11	71 : 28	491 : 331	
3.	TG Rheinau	Meldeliste	5	4 : 6	22 : 23	53 : 49	455 : 411	
4.	TC Waldbronn	Meldeliste	5	4 : 6	20 : 25	46 : 54	417 : 448	
5.	TC Lützelsachsen 73	Meldeliste	5	4 : 6	11 : 34	28 : 72	310 : 516	
6.	TK GW Mannheim	Meldeliste	5	0 : 10	14 : 31	32 : 68	368 : 513	-

Herren 40

2. Bezirksklasse

„Aufstieg sagt alles“!

In dieser Saison konnte sich unsere Herren 40 Mannschaft wesentlich verstärken. Es spielten erstmals Steffen Kruse, Harald Leger, Dr. Udo Bergner und Harald Beutel mit.

Wie im letzten Jahr waren wieder Christian Bauer, Kalle Pihan, Michael Müller, Michael Fischer, Reinhard Schmidt, Uwe Kaiser, Ernst Stekl, Markus Geiger, Michael Subasic, Michael Albert und Jurek Pajak sowie unser Trainer Henner Schaefer mit von der Partie.

Ungefährdet und ohne Punktverlust - mit zum Teil für die Gegner deprimierenden Ergebnissen - gelang so der Aufstieg in die nächst höhere Klasse.

Wichtig war uns wieder die Harmonie in der Mannschaft und möglichst allen Spielern die Gelegenheit zum Einsatz zu geben.



hinten v.l.n.r.: Dr. Udo Bergner, Harald Leger, Michael Fischer, Jurek Pajak, Steffen Kruse, Michael Müller und Reinhard Schmidt
vorne v.l.n.r.: Christian Bauer und Kalle Pihan

Was soll man in einer so erfolgreichen Saison noch schreiben? Zitat eines Spielers: „Aufstieg sagt alles“!

Kalle Pihan
(Mannschaftsführer)



Tabelle Herren 40/6 - 1.Kreisliga - Gruppe 5

Rang	Mannschaft	gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	TG Rheinau	Meldeliste	5 10 : 0	39 : 6	81 : 14	527 : 191 +
2.	TV Germania 1890 Großsachsen	Meldeliste	6 10 : 2	44 : 10	90 : 26	602 : 361
3.	TC GW 1974 Edingen	Meldeliste	6 8 : 4	30 : 24	63 : 54	493 : 476
4.	TC 82 Weinheim 2	Meldeliste	5 6 : 4	21 : 24	46 : 52	413 : 412
5.	Eppelheimer TC 2	Meldeliste	6 4 : 8	19 : 35	52 : 75	484 : 577
6.	TC Weinheim 1902 2	Meldeliste	6 2 : 10	16 : 38	38 : 82	400 : 606
7.	TC SG Heidelberg	Meldeliste	6 0 : 12	11 : 43	24 : 91	324 : 620

Herren 55

1. Bezirksliga

...un wenn, un hätt, un wär....

So könnte man die diesjährige Saison der Herren 55-Mannschaft überschreiben.

Die Ziele der letzten Saison waren:

- Bewahrung der mannschaftlichen Geschlossenheit: *erreicht*
- Verschonung von Verletzungspech: *nicht erreicht*
- sportliches Ziel: *Aufstieg in die 1. Bezirksliga erreicht und wieder verloren*

Die letzten beiden Jahre waren wir durch etwas Glück bis in die höchste Liga im Bezirk aufgestiegen, ohne Gruppensieger gewesen zu sein. Dieses Jahr hofften wir, uns doch wenigstens im Mittelbereich behaupten zu können. Diese Hoffnung war auch nicht ganz unbegründet, denn mit Karl-Heinz Meckes war ein neuer Spieler zu uns gestoßen, welcher vorher bei den Herren 50 in der Oberliga gespielt hatte und sich leistungsmäßig und menschlich sehr gut in unsere Mannschaft einfügte. Wir waren taktisch gut eingestellt. Alfred Beer hatte sich mehrere Varianten für die Doppel überlegt und mit uns abgesprochen, welche in spielerischer und persönlicher Hinsicht harmonisieren.

Beim letzten Training vor dem ersten Medenspiel ging es dann mit den Verletzungen los: Karl-Heinz Meckes zerrte sich den Oberschenkel so stark, dass er drei Wochen ganz ausfiel und danach nur „Stand-Tennis“ spielen konnte und so wenigstens noch auf Platz eins verhinderte, dass alle anderen „hochrutschten“. Beinahe hätte er trotz Verletzung das ein oder andere Spiel sogar gewonnen! Nach



v.l.n.r.: Karl-Heinz Meckes, Diethelm Christen, Gerd Hafner, Dr. Götz Bernstein, Alfred Beer, Dr. Jörg Bergner, Joachim Wolters, Dr. Joachim Heinrich und Reinhard Schmidt

zwei Spielen verletzte sich Jörg Bergner beim Training unglücklich an der rechten Hand, und das letzte Spiel konnte Werner Durler ebenfalls verletzungsbedingt nicht mehr mitspielen.

Nach dem ersten Spiel gegen TV Handschuhsheim (6:3) waren wir eine Woche lang Gruppenerster. Das zweite Spiel gegen den späteren Aufsteiger TC Schriesheim mit 3:6 zu verlieren, war nicht zu vermeiden. Den Klassenerhalt verpasst haben wir wohl im dritten Spiel gegen TSG Germania Dossenheim mit einer 4:5-Niederlage, da in unserer Gruppe zwei bis drei Mannschaften absteigen. Die beiden letzten Spiele gegen Eppelheim und Brühl gingen mit 3:6 und 2:7 ebenfalls verloren.

In dieser Saison kamen zum Einsatz: Alfred Beer, Dr. Jörg Bergner, Dr. Götz Bernstein, Diethelm Christen, Werner Durler, Gerd Hafner, Dr. Joachim Heinrich, Karl-Heinz Meckes und Reinhard Schmidt.

Für die Saison 2009 bleiben die Ziele die gleichen wie im Vorjahr. Neben dem sportlichen Erfolg und dem Erhalt der Gesundheit wollen wir vor allem nicht den Spaß vergessen, den wir an unserem schönen Sport haben.

*Dr. Joachim Heinrich,
Mannschaftsführer Herren 55*

Tabelle Herren 55/6 - 1. Bezirksliga - Gruppe 2

Rang	Mannschaft		gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	TC Schriesheim	Meldeliste	5	10 : 0	31 : 14	64 : 33	447 : 322
2.	TC 65 Brühl	Meldeliste	5	8 : 2	30 : 15	65 : 35	453 : 330
3.	Eppelheimer TC	Meldeliste	5	6 : 4	24 : 21	56 : 44	428 : 357
4.	TSG Germania Dossenheim	Meldeliste	5	4 : 6	20 : 25	47 : 54	385 : 423
5.	TG Rheinau	Meldeliste	5	2 : 8	18 : 27	39 : 58	365 : 432 -
6.	TSV Handschuhsheim 86	Meldeliste	5	0 : 10	12 : 33	25 : 72	268 : 482 -

Herren 65

1. Bezirksliga

Klassenerhalt gesichert

Im Spieljahr 2008 konnte die Spielgemeinschaft der Herren 65, trotz anfänglichem Stottern, die Spielklasse – 1. Bezirksliga – mit einem guten, den Umständen entsprechenden, 5. Tabellenplatz bei der Beteiligung von insgesamt 8 Mannschaften erreichen.

Die ersten 4 Spiele gingen teils unglücklich verloren, während die verbleibenden 3 Spiele gewonnen werden konnten. Somit war der Klassenerhalt gesichert.



stehend v.l.n.r.: Oskar Morath, Wolfgang Mack, Walter Philipp, Kurt Schepers, Georg Schellenschläger, Claus Schlotmann, Rolf Böttger, Volker Schneemann und Ulli Jaeniche
knieend v.l.n.r.: Heinz Bast, Dieter Hens und Fritz Strauß

Von den 13 gemeldeten Spielern wurden 10 Spieler eingesetzt, und es haben alle in einem stets harmonischen auch sportlich fairen Miteinander dazu beigetragen, die Verbandsrunde abzuschließen.

Bei dem Mittwochstraining haben oft 12 Mannschaftsspieler teilgenommen.



Eine Wanderung nach Burkheim am Kaiserstuhl hat die Saison abgerundet.

Oskar Morath

www.tgrheinau.de

Tabelle Herren 65/6 - 1.Bezirksliga - Gruppe 1

Rang	Mannschaft	gespielt	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1.	TC Walldorf-Astoria	7	12 : 2	45 : 18	99 : 40	687 : 443 +
2.	SV Waldhof Mannheim 07 2	7	12 : 2	40 : 23	87 : 57	596 : 462
3.	TV GW Weinheim	7	12 : 2	39 : 24	84 : 59	597 : 519
4.	TC RW Sinsheim	7	8 : 6	35 : 28	83 : 63	630 : 506
5.	TSG TG Rheinau/MFC 08 Lindenhof	7	6 : 8	34 : 29	74 : 65	568 : 481
6.	TC BW 64 Leimen	7	4 : 10	28 : 35	62 : 76	497 : 567
7.	SV Großbeicholzheim	7	2 : 12	14 : 49	31 : 102	356 : 673 -
8.	TG Vogelstang Mannheim	7	0 : 14	17 : 46	40 : 98	381 : 661 -

Gentlemen

Immer am Ball

Dieser Cup wird vom Badischen Tennis Verband seit dem Jahr 2002 durchgeführt. Auch die TGR beteiligt sich mit einer Mannschaft. seit dieser Zeit beim Gentlemen-Evening-Cup. Wir sind bemüht das vom BTV ausgegebene Motto „Tennispaß am Nachmittag“ zu erhalten und zu pflegen.

In unserer Gruppe haben folgende Mannschaften gespielt:

- TC Kurpfalz Seckenheim
- TC Harmonie Mannheim
- TC Nussloch II
- TG Mannheim-Rheinau
- TC GW Edingen
- TV 1892 Friedrichsfeld e.V.

Obwohl wir auch in diesem Jahr keinen Spitzenplatz erreicht haben, sind wir mit viel Spaß dabei und versuchen es im Jahr 2009 wieder.

Wie in den letzten Jahren sind auch in diesem Jahr Freundschaftsspiele vorgesehen, von denen bereits 2 stattgefunden haben.

Nachdem alle Begegnungen harmonisch verlaufen sind, freuen wir uns auf die Saison 2009.

Hier einige Bilder von den Aktiven. Leider fehlt Erich Schreckenberger in der Bildergalerie:



v.l.n.r.: Uwe Opitz, Hans-Jürgen Kimpel, Peter Spieß, Oswald Wickenhäuser, Elsässer, Werner Pichler, Dr. Werner Leger, Kaiser, Karl-Heinz Lorenz

Wolfgang Mühlisch



Theo Schreiber



Gerd Gliot



Woptik
ILKENS

Relaisstr. 63
68219 Mannheim

Mitglieder erhalten
13 % Rabatt

Te.: 0621/8022333
www.optik-wilkens.de
info@optik-wilkens.de

SWAROVSKI



Bedrohte Tierwelt
GORILLAS
JAHRESAUSGABE 2009

Juwelier Benz

Uhren Schmuck Swarovski
Relaisstr. 59 Neuhofer Str. 25
Tel. 0621/8019300 Tel. 0621/891664
Fax: 0621/891358
www.juwelier-benz.de

SCS
SWAROVSKI CRYSTAL SERVICE



PORTRAIT • INDUSTRIE
WERBEFOTOGRAFIE

NAOUI
FOTOSTUDIO

WWW.NAOUI-FOTOSTUDIO.DE
NAOUI@T-ONLINE.DE

RELAISSTR. 61
68219 MANNHEIM-RHEINAU
TEL. 06 21/8 06 09 58

Jugendlicher Nachwuchs dank Bambini-Training und Schule-Verein-Kooperation



In der Tennissaison 2008 wurde wieder tatkräftig daran gearbeitet, weiteren Nachwuchs für das Tennisspielen zu begeistern und für unseren Verein zu gewinnen.

Hierfür wurden wieder unzählige Kopien an Rheinauer Kindergärten und Schulen verteilt, die auf unser Bambini-Training und das Schule-Verein-Kooperationstraining aufmerksam machten.

Das Bambini-Training begann mit einem Schnupperangebot an einem Freitagnachmittag, Anfang Mai, unter der Leitung von Diethelm Christen. Diethelm konnte sich über 10 Kinder freuen, die er in Gruppen von 3 oder 4 Kindern einteilte und freitags zwischen 15.00 und 18.00 Uhr jeweils 1 Stunde trainierte. Im Vordergrund stand dabei das Erlernen motorischer und koordinativer Fähigkeiten mittels verschiedener Spielformen. Den Kindern, die keinen Schläger hatten, wurde ein Schläger zur Verfügung gestellt, und so konnten sie die ersten Tennisversuche starten. Die Bambinis, die Spaß am Tennis fanden, konnten bereits im Wintertraining ihre Tenniskenntnisse vertiefen.

Auch die Schule-Verein-Kooperation mit den Rheinauer Grundschulen (Pfungstbergschule, Rheinauschule und Gerhart-Hauptmann Schule) begann mit einem Schnuppervormittag, der Ende April von 10.00 bis 12.00 Uhr stattfand. Mehr als 30 interessierte Kinder fanden sich auf der Anlage der TGR ein und waren gespannt, was sie erwartete. Unter der Leitung von Frank Habermann fand das

erste „Tennisschnuppern“ statt. Am Ende entschlossen sich 34 Kinder am 10-wöchigen Training der Schule-Verein Kooperation teilzunehmen. In 3er, 4er und 5er Gruppen trainierten die Kinder bei Frank Habermann, Matthias Schäfer und Sebastian Schöllhorn jeweils 1 Stunde pro Woche. Sie alle konnten Grundkenntnisse im Tennis erlangen und am Ende mit dem Tennissportabzeichen abschließen. Erfreulich war, dass am Ende der Tennis AG 9 Kinder in die TG Rheinau eintraten und am Wintertraining teilnahmen.

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr das Angebot des Bambini-Trainings und das Training im Rahmen der Schule-Verein Kooperation fortsetzen können:

Der Schnuppervormittag für die Kooperation wird am Samstag, 25.04.2009 von 10.00-12.00 Uhr stattfinden.

Für die Bambinis wird das Training mit einem Schnuppernachmittag am Freitag, 8.05.2009 von 15.00-17.00 Uhr beginnen.

Wir freuen uns schon auf viele tennisinteressierte Kinder auf der Anlage der TG Rheinau.

*Dagmar Kruse
Jugendwartin*

Jugendmannschaften 2008

Jugendmannschaften 2008

In der Saison 2008 konnte sich die TGR darüber freuen, dass im Jugendbereich 7 Mannschaften an den Start in die Medenrunde gingen. Dank einer guten Kooperationsarbeit mit den Rheinauer Schulen und einer erfolgreichen Trainingsarbeit unter der Leitung von Frank Habermann konnte in den letzten 4 Jahren ein guter Stamm an Kindern und Jugendlichen aufgebaut werden, die nun in der Lage sind, erfolgreich an der Medenrunde teilzunehmen.

Folgende Mannschaften konnten 2008 gemeldet werden: Junioren U 18, U14 I und U 14 II, im Juniorinnenbereich U 18 und U 14 und gemischte Mannschaften U 10 und Kleinfeld U 8.

Besonders erfreulich war am Ende der Saison das Abschneiden der gemischten Mannschaft U 10, die von der 2. Bezirksliga in die 1. Bezirksliga aufsteigen konnte. Auch die Junioren U14 I mit einem dritten Platz in der 2. Bezirksliga (nach Aufstieg im letzten Jahr) und der zweite Platz der Junioren U 14 II und der Juniorinnen U 14 zeigten von einem guten Trainingsstand der Jugendlichen. Auf Grund von Verletzungsspech und Spielerausfällen konnten sowohl die Juniorinnen als auch die Junioren U 18 nur Ergebnisse im hinteren Drittel der Tabelle belegen. Die erstmals gemeldete Kleinfeldmannschaft U 8 konnte nach spannenden Spieltagen am Ende nur den letzten Platz erzielen.

Im Nachfolgenden die einzelnen Spieler der Mannschaften:

Junioren U 18 :

1. Victor Geiger
2. Christian Heinrich
3. Adriaan Bernstein
4. Daniel Land
5. David Sommer
6. Manuel Philipp
7. Sebastian Koch

Junioren U 14 I:

1. Jonas Lentz
2. Ferdinand Feith
3. Marius Kruse
4. Dominic Diehl

Junioren U 14 II:

1. Lukas Kälble
2. Tobias Strauss
3. Christian Mader
4. Jonas Holfelder
5. Jean-Luc Trotier
6. Konstantin Koch
7. Mario Kikic

Juniorinnen U18:

1. Brücher, Alissia
2. Eva Lentz
3. Nadine Heinrich
4. Kerstin Hörster
5. Katharina Land
6. Maria Hohnstein

Juniorinnen U14:

1. Lisa Theobald
2. Anita Kruse
3. Jasmin Kuhn
4. Janine Heinrich
5. Vanessa Gluza

gemischte Mannschaft U 10:

1. Cedric Fischer
2. Maria Feith
3. Leon Gassert
4. Philipp Kimmel
5. Tatjana Strauß
6. Nicolas Warneking

Juniorinnen U14:

1. Lisa Theobald
2. Anita Kruse
3. Jasmin Kuhn
4. Janine Heinrich
5. Vanessa Gluza

gemischte Mannschaft U 9, Kleinfeld:

1. Julian Warneking
2. Lennart Probst
3. Maximilian Kauthe
4. Christoph Kimmel
5. David Fey
6. Nathalie Kuhn
7. Luisa Oetzel
8. Karina Kruse

Zum Abschluss der Freiluftsaison fanden vom 13.-14.09.2008 die Jugendclubmeisterschaften statt. 7 Konkurrenzen wurden zum einen im Modus "jeder gegen jeden" und zum anderen in einem "KO" Modus je nach Teilnehmerzahl durchgeführt.

Bei den Junioren U 18 konnte Victor Geiger vor Christian Heinrich siegen. Jonas Lenz setzte sich bei den Junioren U 14 vor Ferdinand Feith durch, bei der gemischten Konkurrenz U 10 siegte Cedric Fischer vor Maria Feith. Im Kleinfeld, bei den unter 8 jährigen, war Nathalie Kuhn siegreich vor Nicolas Warneking. Den Titel bei den Juniorinnen U 18 errang Katharina Land vor Eva Lenz. Die Juniorinnen U 14 konnte Lisa Theobald vor Jasmin Kuhn für sich entscheiden. Die Sieger bekamen gravierte Pokale, alle Teilnehmer bekamen Urkunden und Präsente.



Die Sieger der U 14-Konkurrenz v.l.n.r.:
Jonas Lenz, Ferdinand Feith und Marius Kruse



Die Teilnehmer der U 8-Konkurrenz v.l.n.r.:
Julian Warneking, Nathalie Kuhn, Karina Kruse, Lennart Probst,
David Fey und Maximilian Kauthe

Besonders erfreulich ist, dass wir in den Reihen unserer Jugendlichen immer mehr Tennisspieler und Spielerinnen haben, die bereits erfolgreich an Tennisturnieren, wie z. B. Turnier des Mannheimer Südens, Turnier des TC Brühl, Hockenheim Turnier teilnehmen. Dabei konnte die TGR Jugend insbesondere beim VfB Kurpfalz Neckarau, dem Turnier des Mannheimer Südens, einige Pokale und auch gute Platzierungen erreichen.



Unsere Sieger des VfB Kurpfalz-Turniers

So konnten auch bei den Jugendhallenbezirksmeisterschaften im November 2008 neun Jugendliche gemeldet werden, die mit den Spielern anderer Vereine gut mithalten konnten und gute Ergebnisse erzielten.

Nachdem sich die Kinder mit Hallentennistraining und Koordinations- und Konditionstraining für die Freiluftsaison fit gemacht haben, können wir uns auf die Jugendmedenspiele schon freuen, denn in der Saison 2009 werden im Jugendbereich mittlerweile 8 Mannschaften antreten. Im Juniorenbereich wird eine U 16, U 14 und U 12, im Juniorinnenbereich eine U 18 und U 14 an den Start gehen, bei den gemischten Mannschaften werden zwei Mannschaften U 10 und eine Kleinfeldmannschaft U 9 in der Runde mitspielen. Den Mannschaften wünsche ich viel Erfolg und viel Spaß bei den Spielen und hoffe am Ende der Saison von guten Platzierungen berichten zu können.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an den Förderverein, ohne dessen finanzielle Unterstützung im Jugendbereich vieles nicht möglich wäre.

Dagmar Kruse, Jugendwartin der
Tennisgesellschaft Rheinau e. V.

Tenniscamp und Schnupperkurs 2008

Ein Höhepunkt für die Jugendlichen in der Saison 2008 war wieder das Tenniscamp, das unter der Leitung von Frank Habermann vom 28. Juli bis 1. August 2008 zum zweiten Mal in diesem Rahmen stattfand. Die Organisatoren konnten sich über 37 Teilnehmer im Alter zwischen 8 und 18 Jahren freuen, die am Camp teilnehmen wollten.

Auch in diesem Jahr spielte das Wetter mit, und so trainierten die Kinder von 9.30 - 15.30 Uhr unter der Aufsicht von 7 Trainern und Übungsleitern bei schönstem Wetter und suchten unter den Wassersprengern nach Abkühlung. Koordinations-, Konditions-, Taktik- und Techniktraining standen auf dem Programm, so dass die Teilnehmer am Ende des Tages zu Hause müde ins Bett fallen konnten. Es wurde reichlich Wasser und Apfelsaftschorle getrunken, Obst und das hervorragende Mittagessen von Familie Antic rundeten das Camp ab.

Am letzten Tag konnten die Tennisspieler ihre Tennisform unter Beweis stellen, da ein Abschlussturnier stattfand. Es wurden in vier verschiedenen Gruppen unter Turnierbedingungen Punkte ausgespielt und Sieger ermittelt. Die Sieger erhielten Pokale und kleine Präsente, alle Teilnehmer bekamen Urkunden und Sachpreise.



Die Teilnehmer des Schnupperkurses

Zur gleichen Zeit fand von 16.00 -18.00 Uhr ein Schnupperkurs für Kinder von 5 - 10 Jahren statt, den 18 Kinder besuchten und der von vier Trainern betreut wurde. Die Kinder des Schnupperkurses setzten sich insbesondere aus den Kindern zusammen, die bereits über Sommer das Bambini-Training besuchten und noch im Kleinfeld spielten. Sie alle konnten ihre tennisspezifische Technik, ihre Koordination und Kondition verbessern. Am Ende konnten alle Teilnehmer eine Urkunde und ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen. Wir freuen uns, dass wir auch 2009 wieder ein Tenniscamp unter der bewährten Leitung von Frank Habermann anbieten können. Das Camp soll vom 10.-14. August 2009 auf der Anlage der Tennisgesellschaft Rheinau stattfinden. Bitte merken sie sich bereits jetzt schon den Termin vor.

Dagmar Kruse



Die Teilnehmer des Tennis-Camps

In der Zeit vom 01. – 04. Mai 2008 fand erstmals ein offenes deutsches Ranglistenturnier für Damen und Herren auf unserer Anlage statt.

Neben einem wunderschön gestalteten Pokal konnten die erfolgreichen Spieler auch Preisgelder von insgesamt 1.900,00 € mit nach Hause nehmen.

Über 4 Tage wurde hochklassisches Tennis sowie ein tolles Rahmenprogramm geboten. Das herrliche Wetter rundete die Veranstaltung ab und zog zahlreiche sportbegeisterte Gäste auf die Anlage der Tennisgesellschaft Rheinau.

Der Erlös aus einer attraktiv bestückten Tombola floss zum Teil in die vereinseigene Jugendarbeit, ein Teil wurde an ortsansässige Kindergärten gespendet.

Die Tennisgesellschaft Rheinau bedankt sich herzlich bei allen, die tatkräftig dazu beitrugen, diese Veranstaltung so reibungslos und erfolgreich zu gestalten. Allen voran unserem Hauptsponsor, Theo Schreiber, Firma PharmServe GmbH, ohne den dies alles überhaupt nicht möglich gewesen wäre, sowie Joachim Kuhlmann, Firma afg und der Rheinauer Druckerei Grall.

Auch unseren vielen Gästen an diesen Tagen danken wir von Herzen für die tolle Unterstützung der Spieler. Wir hoffen, dass Sie uns auch beim nächsten PharmServe Cup die Treue halten.

Auf dieser und der nächsten Seite finden sie wunderschöne Aufnahmen, die der international tätige Fotograf, Klaus Primke, aufgenommen und uns zur Verfügung gestellt hat.



*Sieger Herren:
Peter Frank
TC Rüppurr*



*Siegerin Damen
Vanessa Pinto
TSG 78 Heidelberg*

PharmServe Cup





v.l.n.r.:
Theo Schreiber
Vanessa Pinto
Peter Frank
Helen Heberer
Steffen Kruse



Kreuzfahrt-**A**gentur **R**ee**s**e

Hochsee – Fluss – Fracht – und Gruppenreisen.

Landurlaub weltweit mit: Öger Tours,
Thomas Cook, Neckermann, Bucher Last Minute.

Flughafentransfer von Haus zu Haus

Hans – Dieter Reese

Philippsburger Weg 4 . 68219 Mannheim

Tel.: 0621 – 89 66 58, Fax: 0621 – 43 93 582

E-Mail: info@[kreuzfahrt-reese.de](mailto:info@kreuzfahrt-reese.de) www.kreuzfahrt-reese.de



**Dachdeckermeister
Fachleiter für Dach-, Wand,
Abdichtungstechnik**

Bruchsalerstr. 66
68219 Mannheim
info@Haarbach-Dach.de

Tel.: 0621/8995874
Fax: 0621/8995875
Mobil: 0172/6323859

Mitgliedschaft für Neugeborene

Seit dem 1.10.2008 bietet die TGR den Neugeborenen von Mitgliedern eine kostenlose Mitgliedschaft bis zum vollendeten 6. Lebensjahr an. Dabei soll dem „Tennish Nachwuchs“ schon frühzeitig erleichtert werden, in die Fußstapfen seiner Eltern zu treten und auf dem Gelände in der Mülheimer Straße Tennisluft zu schnuppern. Dabei können die kleinen Tenniskinder ab dem Alter von 3 Jahren als Mitglieder das Bambinitraining in Anspruch nehmen und die ersten Tenniskenntnisse erlangen. Der erste Schritt einmal ein guter Tennisspieler / gute Tennisspielerin zu werden !

Wir freuen uns als jüngstes Mitglied Julia Ney, die Tochter von Nadja Burkhardt-Ney und Patrick Ney, in unserem Verein begrüßen zu dürfen, die Anfang April 2009 geboren ist.



Konstantin Leger

Unser jüngstes männliches Mitglied Konstantin Leger wurde Anfang Dezember 2008 geboren. Über viele weitere neue „Neugeborenen-Mitgliedschaften“ freuen sich der Vorstand und die Mitglieder der TG Rheinau.



Mach Dich fit durch

Ernährung • Nahrungsmittelergänzungspräparate (z.B. Matricell) • Meditation • Wellness



Vida Sana

DAS ETWAS ANDERE GESUNDHEITSCENTER



Silvia Bergner

Gesundheitstrainerin

Waldseestr. 2a • 68219 Mannheim-Rheinau • Tel.: 06 21 - 89 13 60 • VidaSana@gmx.de

Das Gelände der TG Rheinau in der Mülheimer Straße Vom nutzlosen Hochwassergebiet zum modernen urbanen Lebensraum

Unsere heutige Anlage liegt auf einem Gebiet, welches früher durch den stark mäandrierenden Rhein ständig durch Hochwasser belastet und somit landwirtschaftlich nicht nutzbar war. Erst mit dem 1870 erfolgten Ausbau der Rheintalbahn wurde das Hafengebiet strategisch interessant und mit dem in der gleichen Zeit erfolgreichen Krieg begann ein umfassender Investitionsboom. Da hier viel Wasser zur Verfügung stand, eignete sich das Gebiet sehr gut als Standort für die Chemie. So entstanden viele Fabrikanlagen mit entsprechenden Verwaltungsgebäuden. Aus dieser Zeit stammt auch unser derzeitiges Clubgebäude, allerdings mit den Kriegsschäden und der weiteren Abnutzung unglaublich verkommen. Denn das stattliche Haus diente nicht nur als Verwaltungsgebäude, sondern wurde im Laufe der Zeit eine Schule, daraus Wohnungen, dann Gefangenenlager bis hin zur heimlichen Unterkunft von Landstreichern.



Nachdem die Fabrikanlagen längst abgebrochen oder zerbombt waren, entstand auf dem Gelände hinter dem Gebäude eine urwaldähnliche Landschaft, zugewachsen mit Bäumen und Büschen, ein Paradies für Vögel und Kleingetier. Auf jeden Fall konnte man sagen, dass das Anwesen von der Natur vollkommen in Besitz genommen war, nur unterbrochen durch Parkplätze, welche man aus dem Urwald geschlagen hatte. Bauschutt und Abbruchmaterial sowie alte Ablagerungen waren vollständig zugedeckt durch ein dichtes Grün.



Als im Jahre 2001 die TG Rheinau endlich beginnen konnte, aus der Wildnis urbanen Lebensraum in Form von Tennisplätzen zu schaffen, war die Genehmigung der Behörde zur Beseitigung der Bäume und Büsche kein Problem, da es sich durchweg um minderwertige Bäume, Pappeln und Robinien drehte. Das Gebüsch bestand hauptsächlich aus Brombeeren.

Umso mehr Probleme brachte jedoch das Roden, die mächtigen Bäume hatten ebenso mächtige Wurzeln und wuchsen aus Trümmerschutt und teilweise noch erhaltenen Mauerresten. Um ein späteres Durchwachsen der neuen Tennisplätze mit alten Wurzeln zu vermeiden, mussten diese Wurzeln sehr tief und ausladend entfernt werden. Um auch sicher zu gehen, wurde nach dem Entfernen von nicht identifizierbaren Rückständen und nach Verfestigen des sehr inhomogenen Untergrundes zur Sicherheit noch eine Folie eingebaut, die ein Durchwachsen von übriggebliebenen Wurzeln verhindern sollte und auch hat.



Letztendlich ist es der TGR mit seinen beauftragten Firmen in einer nur 5 monatigen Bauzeit gelungen, aus dem vorgefundenen Urwald und dem heruntergekommenen Gebäude die heutige Anlage mit ihrem stattlichen Gebäude zu erstellen. So vermutet man keinesfalls, dass man sich in einem Industriegebiet befindet, da die Anlage an zwei Seiten umgeben von Grünbeständen der Firma Goldschmidt und gegen die Mülheimer Straße abgeschirmt von dem vollständig renovierten Clubgebäude ist. Lediglich die Seite zur Rhenaniastraße mit der heute noch bestehenden Rheintalbahn ist etwas störend. Da aber die Aktivitäten unserer Mitglieder sich in der Hauptsache in den Abendstunden und an den Wochenenden abspielen, ist dies erträglich, wobei durch Ersatzpflanzung von Bäumen und Büschen auch hier die Belästigung durch Wachstum weiterhin vermindert wird.



Haupteingang



Terrassentür

Das Ergebnis kann sich sehen lassen:



Unsere neu gestaltete Anlage mit den Tennisplätzen und dem restaurierten denkmalgeschützten Clubgebäude veranschaulicht, dass es durchaus möglich ist, Industrie, Infrastruktur und eine solche Sportanlage so mit einander zu verbinden, dass eine gelungene Symbiose zwischen den unterschiedlichen Nutzungen entsteht.

Walter Philipp



**Philipp u. Wahl
Bauunternehmen**

**Hochbau Industriebau
Brückenbau Straßenbau
Erdbau Kanalbau
Tiefbau Schlüsselfertiges
Ingenieurbau Bauen**

Rheinhorststraße 9 · 67071 Ludwigshafen · Tel. 0621/67009-0 · Fax 0621/67009

Let's have a party

Sommerfest am 26.07.2008

Unser Sommerfest wäre um ein Haar buchstäblich fast ins Wasser gefallen, hätte Petrus nicht in letzter Sekunde ein Einsehen mit den Veranstaltern gehabt.



Trotz anfänglich schlechtem Wetter konnte unser 1. Vorsitzender, Steffen Kruse, zahlreiche Gäste und Helfer zum Sommerfest auf unserer Anlage begrüßen.

An diesem Tag zeigen unsere Mannschaftsspieler, dass sie nicht nur Tennis spielen, sondern auch Grillen, Backen, Salate u.v.m. zubereiten können. Alle Köstlichkeiten fanden reißenden Absatz.

Tennis wurde natürlich auch gespielt.



Am Abend ging dann die Party richtig los. Mit unserem Gerd Hafner an den Drums heizte uns die Band „Stardust“ mit alten und neuen Melodien so richtig ein.

Immer wieder eine tolle Veranstaltung, wie die Bilder beweisen.





Mittlerweile ist das Boule spielen eine feste Größe bei der TGR.

Jeder, der es kennt, ist begeistert. Dieser familienfreundliche Sport für Jung und Alt ist stets eine sportliche Herausforderung und bietet in angenehmer, geselliger Atmosphäre einen Ausgleich vom täglichen Einerlei.

Eine Stammgruppe spielt regelmäßig auf unserer Anlage, und zwar mittwochs und donnerstags, im Sommer ab 16:00 Uhr sowie im Winter ab 15:00 Uhr, wann immer es das Wetter zulässt. Auch bei einbrechender Dunkelheit Boule zu spielen ist bei der TGR kein Thema, da Teile der Platzanlage mit einer Flutlichtanlage ausgestattet sind.

Jeweils zweimal im Jahr findet für Bouler, Tennisspieler und Freunde, nach den Regeln des DPV und unter der Leitung des Fördervereins TG Rheinau e.V., bei bisher reger Beteiligung, unser sehr beliebtes Boule-Turnier statt.

Termine für dieses Jahr:
02. Mai 2009 und am 15. August 2009.

Nehmen auch Sie die Gelegenheit wahr und kommen zum Boule spielen. Sollten Sie noch keine Boule-Kugeln besitzen, so können wir Ihnen zum Boule-Start welche leihen. Sie sind jederzeit herzlich willkommen.



Ansprechpartner ist Herr Walter Rosenberger,
Tel.: 0621/8710119.

Oskar Morath



Die Platzierten des letzten Turniers

Skat

das königliche Kartenspiel



Zwei Mal im Jahr wird bei der Tennisgesellschaft Rheinau Skat gespielt. So letztmals geschehen am Samstag, den 28.03.09.

21 Teilnehmer traten an und spielten um Pokal und Sachpreise. Unter den Teilnehmern waren zum Teil auch Platzierte vom vergangenen Herbstturnier, die versuchten, ihre Titel zu verteidigen.



Nachfolgende Platzierungen wurden erreicht:

1. Dr. Jörg Bergner - zugleich Gewinner des Wanderpokals (nur für Vereinsmitglieder)
2. Ekkerhard Heldt (Gast)
3. Robert Ruprecht (Gast)
4. Ernst Stekl
5. Herbert Bezdek (Gast)
6. Marietta Stekl



v.l.n.r.: Ernst Stekl mit dem Sieger des Turniers
Dr. Jörg Bergner

Das Turnier verlief in einer lockeren und entspannten Atmosphäre mit einer längeren Siegesfeier.

Die Organisation des Turniers lag wieder in den bewährten Händen von Dr. Jörg Bergner, Marietta und Ernst Stekl.



Gärtnerei & Floristik **Kull**

- ☀ **Dauergrabpflege und Grabneuanlagen**
- ☀ **Floristik für jeden Anlass**
- ☀ **Trauerbinderei und Dekorationen**
- ☀ **Große Auswahl an Beet- u. Balkonpflanzen**
- ☀ **Fleurop -Partner**

www.gaertnereikull.de

Waldgartenweg 12-14 Am Rheinauer Friedhof Tel: 0621/ 89 27 47

Mo-Fr 8.30 - 13.00 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa bis 13.00Uhr, So 10.00-12.00 Uhr

Elektro - Wellhöfer

Inh. Rainer Wellhöfer



**Elektro-Installationen
Reparaturen
Nachtspeicher-Heizung**

Durlacher Straße 127 · 68219 Mannheim-Rheinau

Telefon 06 21/89 49 49

Vernissage

mit Silke A. *Liza* deh

Leben ist Zeichnen ohne Radiergummi



Mit dieser Vernissage im September 2008 wurde eine von Dr. Wolfgang Mühlisch veranstaltete Kulturreihe nach langer Zeit wieder zum Leben erweckt.

Frau Alizadeh brachte mit ihren abstrakten Bildern ungeheure Vielfalt und eine wahre Farbenpracht in unser Clubhaus. Die Ausstellung der Künstlerin ist auf sehr große Resonanz gestoßen und hat viele Gäste auf unsere Anlage gelockt.

Es folgt eine Selbstbeschreibung der Künstlerin:

Seit ca. 5 Jahren hält mich die Malerei als Hobby – Künstlerin gefangen und ich möchte sie nicht mehr missen. Die Bilder spiegeln meine Emotionen, die sich niederschlagen in abstrakt bis dekorativ, von wild bis sanft. Ich benutze verschiedene

Materialien, wie z.B. Spachtelmasse, Sand, Tissues und alles was sich so findet und mein Farbauftrag ist mal gespachtelt, gemalt, geschüttet gekratzt mit Stöckchen, Pinsel, Spachtel, Bürsten usw.

Ich liebe ausdrucksvolle Farben, die meine Stimmung widerspiegeln und auch sicherlich die Augen des Betrachters erfreuen. Besonders das Spielen mit Formen, Farben und verschiedenartigen Malstilen bestimmen meine Arbeiten. Gerade die warmen Farben bestimmen die Bilder, so dass dadurch oftmals eine Lebendigkeit entsteht, die die Phantasie des Betrachters anregt und zum Dialog auffordert.

Lassen Sie sich verzaubern von meinem Farbauftrag und treten Sie ein in eine farbenfrohe Welt und ein buntes Leben.

Wir danken der Künstlerin für die wunderschöne Ausstellung.





Württembergische

DER FELS IN DER BRANDUNG

OFFIZIELLER VERSICHERER DES DEUTSCHEN TENNIS BUNDES

Versicherungsbüro Schreckenberger GmbH

Dürerstr. 55 · 68163 Mannheim
Telefon 0621 4183814

Thomas  **Bausch** ^{GmbH}

AUSBAU FASSADE

MEISTERBETRIEB

Freinsheimer Str. 26 · 68219 Mannheim
Tel. 06 21/8 70 79 · Fax 06 21/87 35 40
thomas-bausch-gmbh@arcor.de · www.thomas-bausch-gmbh.de

Außenputz • Vollwärmeschutz • Fassadenreinigung • Fassadenanstriche
Gerüstbau • Sandstein-/Betonsanierung • Stuckarbeiten • Innenputz
Reparaturen • Kellertrockenlegung • Trockenbau • Malerarbeiten

Vernissage

mit Almuth Warken

Aquarelle

In der Zeit vom 14.09.08 – 19.11.08 waren Aquarelle der in Wiesbaden lebenden Künstlerin **Almuth Warken** in unseren Clubräumen zu bewundern.

Hergestellt wurde der Kontakt über Christine Bergner, die mit Frau Warken seit Jahrzehnten befreundet ist.

Die Liebe zu ihrem Hobby, die Gartengestaltung, spiegelt sich auch in ihren Bildern. Malte sie anfänglich Blumen des eigenen Gartens, so erweiterte sie ihr Repertoire bis hin zu wunderschönen Motiven aus Umbrien, Toskana sowie weiteren europäischen und deutschen Landschaften.



Unter den zahlreichen Gästen befand sich auch Hermann Simon Wind, selbst Künstler und ein kritischer Betrachter, gerade gegenüber seinen Künstlerkollegen. Doch auf der Vernissage war er voll des Lobes.

Alle Gäste waren begeistert von den Bildern in ihrer ganzen Farbenpracht und ihrem Facettenreichtum. Die Bilder von Frau Warken haben viel Bewunderung erfahren, über zwei Monate unser Clubhaus verschönert und einige Bilder haben den Besitzer gewechselt.

Wir bedanken uns nochmals herzlich bei Almuth Warken, dass wir in unserem Clubhaus ihre schönen Bilder ausstellen und bewundern durften.



v.l.n.r.: Christine Bergner, Kai Bergner und Almuth Warken
Bild-Quelle: Mannheimer Morgen

sonnenklar

Markisen

Überdachungen

Wintergärten



heckert gmbh
mannheimer landstraße 15
68782 brühl/baden
T 06202 947 99 66
E info@heckert-markisen.de
H www.heckert-markisen.de

heckert sonnenschutztechnik

Partyservice · Heitheke

**Hertel's
Schlemmer-Land**



Ihr Fleischerfachgeschft
seit 1908

Beste Hohenloher Fleisch-Qualität

Täglich frisches Mittags-Menü

Schwabenheimer Str. 3-5 (Marktplatz) · 68219 MA-Rheinau
Tel. (06 21) 80 18 84 · Fax (06 21) 80 61 666
Mo, Di, Do, Fr 7.30-18.30 Uhr (durchgehend) · Mi 7.30-13.30 Uhr · Sa 7.30-13 Uhr

Advents- Vernissage

mit Christa-Marie Elwart

Am Sonntag 30.11.08, 17.00 Uhr, fand im Clubhaus der TG Rheinau eine Advents-Vernissage statt.

Gezeigt wurden Bilder der Künstlerin Christa-Marie Elwart. Die Laudatio hielt der ursprünglich aus Mannheim-Rheinau stammende und jetzt in Weitersweiler (Pfalz) lebende Künstler Uli Lamp.

"Im Augenschein scheinbar vor Augen"

Feuer, Wasser, Luft und Erde – es sind die vier Elemente, die Christa Marie Elwart zur Kunst inspirieren. Sie ist Mitarbeiterin am Lehrstuhl für ABWL und Marketing II von Prof. Bauer der Universität Mannheim – und in ihrer Freizeit modelliert sie Marionetten nach Portraits, malt, gestaltet und formt Bilder, deren Lebendigkeit durch intensive Farben und unterschiedlichste Materialien Ausdruck finden. Ihre Bilder sollen nicht nur betrachtet, sondern gefühlt und erlebt werden. Neue Techniken zu lernen ist Christa Marie Elwart wichtig – noch wichtiger aber, immer wieder neue Herausforderungen anzunehmen.

Die intensiven Farben ihrer Bilder sollen ihre Stimmungen ausdrücken; die Bildinhalte und -aussagen sind bewusst hinter einer symbolisierenden und idealisierenden Darstellungsweise verborgen. „Der Betrachter soll zunächst neugierig und gebannt sein und dann seiner eigenen Phantasie freien Lauf lassen“, so Christa Marie Elwart.

Und das o.g. kann man nur unterstreichen. Die Besucher der Vernissage waren in der Tat beeindruckt von der Künstlerin und ihren gezeigten Werken. Sehen Sie selbst.



v.l.n.r.: Kai Bergner, Uli Lamp, Christa-Marie Elwart und Steffen Kruse



Pfalzwanderung am 12.10.2008

34 Mitglieder trafen sich bei etwas neblig kaltem Wetter am 12.10.08, 08:30 Uhr, am Clubhaus, um gemeinsam einen Tag in der Pfalz zu verbringen. Nach einem kleinen Begrüßungstrunk setzte sich der Bus pünktlich 09:00 Uhr Richtung Edenkobener Tal in Bewegung.



Mit Ankunft an unserem Ausgangspunkt, dem Parkplatz Hüttenbrunnen, zeigte sich auch schon die Sonne. Der Weg führte uns bergauf zum Benderplatz, weiter zum Schänzelturm, vorbei an den Heldensteinen zum Forsthaus Heldenstein. Bis jetzt hatten wir nicht ganz einen 2-stündigen Fußmarsch zurückgelegt.

Oben angekommen zeigte sich das Wetter von seiner allerbesten Seite. Strahlender Sonnenschein machte es möglich, unser Mittagessen auf der Terrasse einzunehmen. Die Küche hatte für jeden etwas geboten, und keiner musste sich hungrig auf den Weg machen, zumal auch noch ein kleines Kuchenbuffet vorhanden war, das von uns auch reichlich in Anspruch genommen wurde.



Hier waren wir alle doch schon etwas müde, und wenn man erst mal gegessen hatte (einige hatten sich ins Lokal gesetzt, um Kaffee zu trinken), fiel das Weiterlaufen etwas schwer. Hier bestand die Möglichkeit mit der Sesselbahn abzufahren, was auch viele taten, während ein Häuflein verwegener Wanderer sich zu Fuß aufmachte und den serpentinmäßig verlaufenden Weg zur Ludwigshöhe meisterten.

Mit schweren Beinen und vollen Bäuchen traten wir nach ca. 1,5 Stunden den Rückweg an, der uns zurück zum Benderplatz führte. Von dort aus ging es über den Kohlplatz zum Ludwigsturm, weiter bis zur Rietburg. Immer noch lachte uns die Sonne, was natürlich auch eine volle Terrasse an der Rietburg zur Folge hatte.

Hier wartete bereits der Bus auf uns, der uns wohlbehalten alle wieder bei der TG Rheinau ablieferte.



Der Tag fand seinen Ausklang bei uns im Clubhaus mit einem gemeinsamen Abendessen und natürlich dem legendären Pferderennen.

Wir hatten an diesem Tag 16 km mit Höhen und Tiefen zurückgelegt. Ich glaube, allen Teilnehmern hat es sehr gut gefallen. Für meinen Teil kann ich sagen, dass ich mich schon auf das nächste Jahr freue, obwohl ich 3 Tage Muskelkater hatte.

In unserer goldisch Pfalz isses halt schä –oder?



Danke ans Orgateam:
v.l.n.r.:
Brigitte Caspari
Ljiljana Wicklein
Stefan Caspari

Gönnen Sie sich mehr für weniger. -50%*

Beim Kauf von Brillengläsern erhalten Sie ein zweites Paar zum halben Preis.*

Optik Heinrich Faust e.K.

Relaisstraße 71
68219 Mannheim

Tel.: 0621/89 16 51
FAX: 0621/89 49 37
info@optik-faust.de



* Bezieht sich jeweils auf das günstigere Gläserpaar. Das Angebot gilt vom 1. März 2009 bis zum 31. Mai 2009 beim Kauf von zwei Paar Brillengläsern in Ihrer Sehstärke. Gilt nicht für Sportgläser.

Relais-Apotheke

Stefanie Türk



Tel. 06 21/8 01 98 25

Fax 06 21/8 01 99 25

Relaisstraße 50
68219 Mannheim-Rheinau

Süßer die Glocken nie klingen

Weihnachtsmarkt und Weihnachtsfeier bei der TGR

Am 06.12.08, kurz nach 15:30 Uhr, wurde unser erster kleiner Weihnachtsmarkt auf der Terrasse der TGR eröffnet. Aufgebaut waren 3 kleine Stände, an denen Selbstgebasteltes und Selbstgebackenes zum Kauf angeboten wurde. Selbstverständlich gab es traditionsgemäß auch Glühwein, der natürlich nicht fehlen durfte.

Familie Antic verwöhnte uns an diesem Abend mit einem festlichen Menue, das keinerlei Wünsche offen ließ.

Die Pausen zwischen den Gängen wurden durch literarische und musikalische Einlagen überbrückt. Camila Philipp stellte am Klavier in einer hervorragenden Weise mit „Sonatine“ von Kuhlau ihr Können unter Beweis und begleitete uns bei den Weihnachtsliedern, die von unseren Mitgliedern und Freunden stimmungsvoll gesungen wurden. Nina Fischer konnte uns mit dem Lied "let it snow" eine Kostprobe ihrer schönen Stimme geben. Dagmar Kruse trug uns die Weihnachtsmaus von James Krüss vor und David Fey und Karina Kruse luden mit ihren Gedichten den Nikolaus dazu ein, doch endlich zu kommen und Geschenke zu verteilen.

Dann war der von den Kindern lange ersehnte Augenblick da. Der Nikolaus kam ins Clubhaus und die Kinder trugen fleißig ihre Gedichte vor. Natürlich hatte der Nikolaus auch kleine Geschenke mitgebracht, die er an die Kinder verteilte.

Allen Organisatoren, Helfern, Mitwirkenden und dem Küchenteam gehört unser Dank für einen wahrlich gelungenen Abend.





Monnem Ahoi, Rheinau Ahoi, TG Ahoi

Am 21.02.09 fanden ca. 80 Fasnachtsbegeisterte den Weg in unser schön geschmücktes Clubhaus.

Durch das abwechslungsreich gestaltete Programm führte in gewohnter Weise unser Stefan Caspari, der unter anderem auch selbst als Radrennfahrer „Horsti, Horsti hopp, hopp, hopp“ erfolgreich in die Bütt ging. Wilma Eisenhut hatte



mit Ihrem Beitrag „Das Röschen mit dem heißen Höschen“ zweifellos die Lacher auf ihrer Seite. Die jüngste Teilnehmerin an diesem Abend war Tatjana Strauß, die mit einem selbst einstudierten Tanz den Abend bereicherte. Klasse.

In gewohnter Weise holten uns die Bettschoner mit Ihren Monnemer Liedern von den Stühlen, und als weiteres Highlight trugen die Theresia-Dancers zum Gelingen der Veranstaltung bei.



Motto des Abends war „**abba hallo**“, das sich wie ein roter Faden durch das Programm zog. Mit schönen Kostümen und eigenen Liedertexten



trugen Dagmar Kruse, Ljiljana Wicklein, Reinhilde Kitzmann, Heidi Sälzer und Gitti Roos zur Erheiterung der Besucher bei.



Ein weiterer Punkt war das Hosenlied. Hier wurden von den bereits o.g. Damen sowie Brigitte Caspari und Gerlinde Fleischer verschiedene Hosen vorgeführt. Gesungen wurde dazu ein Lied nach der Melodie „Mein Vater war ein Wandersmann“, unter Begleitung von Joachim Wolters am Klavier, was hervorragend geklappt hat.



Es war ein toller Abend, der uns allen in bester Erinnerung bleiben wird, wie auch die nachfolgenden Bilder beweisen.





FENSTERQUALITÄT AUF DEN PUNKT GEBRACHT.

Jetzt neue Fenster einbauen – schnell, sauber, hochwertig. Fenster von al bohn stehen für hervorragende Wärmedämmung, besten Schallschutz und langlebige Qualität. Ihr Fachbetrieb berät Sie gerne.

Schreinerei Schmidt
Inh. Bernhard Walz

68229 Mannheim-Friedrichsfeld
Edwin-Reis-Str. 12-14 · Tel./Fax 47 16 29



Die Marke der Profis!

***Hier könnte Ihre
Werbung
stehen***

Termine 2009

- unter Vorbehalt -

Faschingsfeier	21.02.2009
Heringsessen	25.02.2009
Frühjahrsskatturnier	28.03.2009
Herbstskatturnier	07.11.2009
Saisoneröffnung	13.04.2009
Pharm-Serve Cup	22. – 24.05.2009
Förderverein Turnier	07.06.2009, 14:00 Uhr
Sommerfest	25.07.2009
Sommercamp	10. – 14.08.2009
Schleifchenturnier Frühjahr	01.05.2009
Schleifchenturnier mit Grillen	03.10.2009
Boule-Turnier Frühjahr	02.05.2009
Boule-Turnier Sommer	22.08.2009
Wanderung	18.10.2009
Gänseessen	11.11.2009
Mitgliederversammlung	20.11.2009
Nikolausfeier	05.12.2009
Stadtteilfest Rheinau	17. – 19.07.2009
Weinprobe	Wird noch bekannt gegeben

Kommen Sie und besuchen Sie unsere Veranstaltungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



TG Rheinau setzt auf Kontinuität

Vorsitzende im Amt bestätigt

RHEINAU. Knapp zwei Stunden dauerte die sehr harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung der Tennisgesellschaft Rheinau. Danach stand fest, es geht personell fast unverändert weiter. Steffen Kruse und Alfred Beer setzen ihre Tätigkeiten als Vorsitzender und Stellvertreter des Rheinauer Traditionsvereins fort. Beiden wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Auch Agnes Christen als Kassenswartin, Dagmar Kruse als Jugendwartin, Brigitte Roos als Schriftführerin und Liljana Wicklein als Beisitzerin

wart gewählt. Er übernimmt das Amt von Steffen Klosterhalfen, der über fünf Jahre das Amt innehatte und dem der Vorsitzende für seine ausgezeichnete Arbeit dankte. Ergänzt wird das Sportressort durch Michael Fischer als neuem Beisitzer. Im Ressort Presse-Öffentlichkeitsarbeit gibt es einen Wechsel innerhalb der Familie Bergner. Von nun an wird Kim Bergner die PR-Arbeit betreuen. Kai Bergner wird sich auf die Sponsoringaktivitäten des Fördervereins konzentrieren. Auch ihm

folgreiches Jahr zurück und konnte verkünden, dass der Verein nach wie vor steigende Mitgliederzahlen aufweist. Aktuell sind es 365 Mitglieder, die Tendenz ist vor allem im Jugendbereich aber auch im Aktivenbereich steigend. Als Highlight der vergangenen Saison bezeichnete Kruse das offene deutsche Ranglistenturnier, den PharmServe-Cup, der auch im kommenden Jahr, vom 22.-24. Mai 2009 stattfinden wird, Kruse ehrte auch zahlreiche verdiente Mitglieder, darunter Ehrenmit-



Der Tschelcher Jan Valenta (TG Rheinau) führt die Setzliste an.

Tennis: PharmServe-Cup noch bis zum Sonntag in Rheinau

Aufschlag bei der TG

ANNHEIM. Mit dem ersten Spielern des Hauptfeldes ging gestern bei der TG Rheinau der PharmServe-Cup, im offenen deutschen Ranglistenturnier für Damen- und Herren, in die entscheidende Phase. Bei den Herren übten Jan Valenta (TG Rheinau), Larsen Aht (TSG Bruchsal), Peter Rank (TC Höpfer Karlsruhe) und Horsten Bertsch (MTG Mannheim) um Favoritenkronen. Um den Turniersieg werden aber sicherlich auch Okalmutator Schödlhorn (TG Rheinau), Daniel Nitschbrenner (W Neckarau) und Sven Huber (TK

Aquarelle im Clubrestaurant „Zur Tennis-Terrasse“



Unser Bild zeigt links Christine Bergner, Kai Berner und rechts Künstlerin Almuth Warken bei der Ausstellungsöffnung. Bild: ...

RHEINAU. Noch bis Ende November werden im Clubrestaurant Tennis-Terrasse die Aquarelle von Almuth Warken zu sehen sein. Mit einer Vernissage, zu der die Tennisgesellschaft Rheinau

Service-Cup auf der malerischen Anlage der Tennisgesellschaft

Schild für den Verein und für den gesamten Stauch

bernen Inhaber Baden, die alle in wählendem Landeste und dem Bergner ist von einer professionellen Logistik. „Das war toll für den Tennisplatz, toll für Marobitz-Rheinau, toll für unseren Verein“, resümierte der Chef der gemeinsamen Tennisgesellschaft, Stefan Kruse, mit



Vernissage (v. l.): Vereinschef Stefan Kruse, Land... Prosektor Kai Bergner und die Organisatorin...

durchaus beeindruckten. Seit dem niedrigen PharmServe-Turnier.

Bestand wurde die Mitte der Organisation von städtischen Sponsoren und einer sehr großen Zuschauerzahl. Allein am Finaltag kamen über 100 Zuschauer, allen voran Landtagsabgeordneter Helmut Holzer, die Stadträte Paul Buchert und Ralf Dier sowie Bezirksleiter-entsprecher Karl Kubicki. Beim Viertelfinale waren die Stühle für zwei Dutzend von Neckarau Fans besetzt, die ihrem Star Daniel Nitschbrenner den Rücken stärken wollten, doch der Zweifler unterlag in einer spannenden Partie, die zum Duetty zwischen Neckarau und Holzer gelang, dem TG-Star Jan Valenta mit 6:4 und 6:3. Ein im Halbfinale wurde Valenta bezwungen.

Die Organisation, deren Leitung bei Stefan Klosterhalfen, Alexander Götsch, Kai Bergner und Dietrich

Christen lag, war perfekt – ebenso wie die Pressearbeiten von Kai Bergner; Sportredaktionen und Stadtpublikationen wurden zum Abschluss jeder der vier Turniertage aktuell und umfassend unterstützt, versehen mit Fotos von Prof. Klaus Prinske, der auch in München und Kitzbühel arbeitet. Die Windkanäle kamen zugunsten von ihrer besten Seite. Für die Kinder gab es, während Papa und Mama dem spannenden Geschehen auf dem Platz folgten, in einem eigenen eingetrennten Zeit ein Programm mit Mähen, Kinderscheitern und vielem mehr.

Die Spielerinnen wie alle in der Akademie. „Ich habe mich an allen Tagen hier sehr wohl gefühlt“, lobte Nitschbrenner Valenta (TG Heilbronn). Das Schicksal, als Geschickliche von PharmServe-Sponsoren und Nitschbrenner des Turniers, war ebenfalls voll zufrieden.

Auch bei dieser Gelegenheit wurde die Tradition der TG bestätigt, nicht nur Tennis zu spielen, sondern sich auch für den gesamten Stauch zu engagieren. Der Erfolg der Tennis, der während des Turniers veranstaltet wurde, kommt der vereinsinternen Jugendarbeit und den Kindergruppen im Vorteil zu Gute.



Super-Abendgilde auch am Tennis-Court Tennis.

Rheinau: Tennisgesellschaft eröffnet ihre Saison 2009

TG in jeder Beziehung topfit

Von unserem Redaktionsmitglied Konstantin Groß

nur ermuntern, um jedes Spiel zu kämpfen und keinen Satz abzugeben“, lautet Kruses Ratschlag.

„Ich würde mich eher über etwas Re-

Aber auch der Breitensport

Rheinau

Adventsmarkt auf der Tennisterrasse

Die Tennisgesellschaft Rheinau, die zur Zeit 365 Mitglieder mit weiter steigender Tendenz umfasst, ist nicht nur sportlich erfolgreich; sie erfreut sich auch eines ausgeprägten geselligen Lebens. Das zeigten jetzt ihre Aktivitäten in der Adventszeit.

Schauplatz war die reizvolle Terrasse des Clubhauses. Warum sie nicht auch im Winter nutzen, dachte sich der Vorstand unter Steffen Kruse und organisierte einen kleinen Adventsmarkt an dieser Stelle.



Bei uns dreht sich alles um Sie, die Zeit und das Ergebnis

Zugegebenermaßen ist das nichts Neues für unsere «alten» Kunden, aber vielleicht für unsere «Neuen»? Und das nicht erst seit heute, sondern bereits seit dem Jahr 1912, das Jahr in dem Christof Grall in Mannheim-Rheinau den Grundstein für das legte, was wir heute immer noch tun: Drucken. Und das fast rund um die Uhr, tagaus und tagein im Offset- oder im Digitaldruck. Unabhängig von der Auflage oder dem Umfang, ob für Sie privat, Ihr Unternehmen oder den Verein.

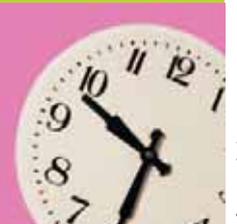
Natürlich veränderten sich im Laufe der Zeit die Technik und die Mittel, aber am Ende zählt immer noch die Qualität, die Termintreue und natürlich der Preis. Und auch darüber hinaus sind wir für Sie da, wenn es um Weiterverarbeitung, Konfektionierung und den Versand geht.

Lassen Sie uns starten.



Druckerei
Grall GmbH & Co. KG
Offsetdruck · Digitaldruck

Relaisstraße 44
68219 Mannheim
Fon 06 21-804450
Fax 06 21-8044513
www.grall.de
info@grall.de



Inserentenverzeichnis

Clubmagazin

afg: atelier für gestaltung, Joachim Kuhlmann
Autohaus Karg & Pfister OHG
Burkhardt, Wasser, Wärme, Bad
Creativ Cosmetic
Druckerei Grall
Elektro Wellhöfer
Ergotherapie-Rheinau
Frank Peipp, Malermeister
Gem. Praxis Dres. Bergner-Diringer
Heckert, Sonnenschutztechnik
Hertel's Schlemmerland am Markt
Immobilien, Hausverwaltung, Peter Diringer
Juwelier Benz
Kreuzfahrtagentur Reese, Hans-Dieter Reese
Kuhn & Fey, Damen- u. Herrenoberbekleidung
Kull, Gärtnerei & Floristik
LMC Finance Management
Naoui, Fotostudio
Optik Faust
Optik Wilkens
Parfümerie, Kosmetik, Edith Schmid-Ziskowski
PharmServe GmbH, Theo Schreiber
Philipp und Wahl, Bauunternehmen
Relais-Apotheke
S. Haarbach, Bedachungen
Schreinerei Schmidt, Inh. Bernhard Walz
Sparkasse Rhein-Neckar Nord
Tennis Nohe
Thomas Bausch GmbH, Ausbau, Fassade
Versicherungsbüro Schreckenberger GmbH
Vida Sana, Silvia Bergner
VR Bank Rhein-Neckar eG

Plakat

asporta Mannheim GmbH
Entra, Containerdienst, Aktenvernichtung
Fließen Groß, Fließen, Platten, Mosaik
Frank Peipp, Malermeister
Gem. Praxis Dres. Bergner-Diringer
G&G Haarstudio
Heckert, Sonnenschutztechnik
Immobilien, Hausverwaltung, Peter Diringer
Kreuzfahrtagentur Reese, Hans-Dieter Reese
Michael Blümmel, Sanitäre Anlagen
Mutter und Weitze
Optik Wilkens
Parfümerie, Kosmetik, Edith Schmid-Ziskowski
PharmServe GmbH, Theo Schreiber
Restaurant Zur TennisTerrasse
Rheinau Apotheke, Dr. Lehr
Tabak-Waren Rose Stemler
Thomas Bausch GmbH, Ausbau, Fassade
Versicherungsbüro Schreckenberger GmbH
Vida Sana, Silvia Bergner

Danke Danke



Sowohl der Förderverein der Tennisgesellschaft, als auch die Tennisgesellschaft Rheinau selbst, danken allen Inserenten für das freundliche Entgegenkommen sowie die Unterstützung unseres Clubmagazins und unseres Plakates. Durch Ihre Anzeigen haben Sie mit dazu beigetragen, den Tennissport im Jugend- und Aktivenbereich auf ein solides Fundament zu stellen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Hauptsponsoren:

-  **Firma PharmServe GmbH**
-  **Firma afg**
-  **Druckerei Grall**

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch all denjenigen aussprechen, die die Tennisgesellschaft Rheinau in Form von Bandenwerbung tatkräftig unterstützen.



Zwei Vitrinen im Eingangsbereich unseres Clubrestaurants stellen eine weitere Gelegenheit dar, Ihre Produkte zu präsentieren. Des Weiteren besteht die Möglichkeit von Werbeeinblendungen auf unserem Monitor, der sich ebenfalls im Eingangsbereich befindet.

Wenn Sie weitere Ideen für eine Zusammenarbeit haben, eventuell auch in Zusammenhang mit dem deutschen Ranglistenturnier „PharmServe-Cup“, das von 22. - 24. Mai 2009 stattfindet, sprechen Sie uns gerne an. Wir sind für Ihre Ideen offen.

Für An- und Rückfragen stehen zur Verfügung:

Oskar Morath (1. Vorsitzender des Fördervereins)
Tel: 0621/89 53 50
E-Mail: oskar.morath@yahoo.de

Kai Bergner (Beisitzer)
Tel: 0621/84 30 533
E-Mail: kaibergner@hotmail.com



Die Redaktion dankt allen herzlich, die uns in den vergangenen Wochen und Monaten in vorbildlicher Weise durch Rat und Tat sowie gelieferte Beiträge sehr unterstützt haben.

Aufnahmeantrag



Ich stelle den Antrag auf Aufnahme bei der Tennisgesellschaft Rheinau e. V.

Aktiv

Passiv

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ:/Ort: _____

Telefon: _____

eMail-Adresse: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Bankverbindung: _____

Konto.Nr.: _____ BLZ: _____

Über den Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand mit absoluter Mehrheit sämtlicher Vorstandsmitglieder.

Alle Mitglieder unterliegen der Satzung sowie der Platz-, Spiel- und Hausordnung des Vereins und den Vorschriften des Vereinsrechts nach den § 21-79 BGB.

Die Beiträge sind Jahresbeiträge und werden in zwei gleichen Raten - jeweils zum 1. November und 1. Mai - per Lastschriftverfahren eingezogen.

Der Erwerb der Mitgliedschaft als Jugendmitglied bedarf der schriftlichen Zustimmung der gesetzlichen Vertreter.

Erwachsene:	Jahresbeitrag:
<input type="checkbox"/> Einzelmitglied	205.- €
<input type="checkbox"/> Alleinerziehende/r m. Kind (jedes weitere Kind 35.- €)	240.- €
<input type="checkbox"/> Ehepaar	350.- €
<input type="checkbox"/> Eheähnliche Gemeinschaft (bei gleicher Adresse und Bankeinzug)	350.- €
<input type="checkbox"/> Familienbeitrag	420.- €
<input type="checkbox"/> Passives Mitglied	50.- €

Kinder/Jugendliche:	
<input type="checkbox"/> Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	70.- €
<input type="checkbox"/> Jugend in Ausbildung	100.- €

Mannheim, den _____

Unterschrift: _____
(Bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift der gesetzlichen Vertreter)

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Kommunizieren ohne Umwege.

Mit uns auf der richtigen Spur.



Unser Atelier bietet Ihnen Kommunikationsdienstleistungen ohne zeitraubende und kostenintensive Umwege. Seit 1998 konzipieren und realisieren wir Lösungen für Marketing und Kommunikation. Überzeugend im Ton und Gehalt, etatsicher und termingerecht. Es geht selten darum, alles neu zu erfinden, vielmehr darum das Potential zu erkennen, auszubauen und gemeinsam mit Ihnen auf den direkten Weg zu bringen.

afg

atelier für gestaltung · kommunikation und design

sporwörthstraße 22
68219 mannheim
fon 06 21.84 25 68-0
fax 06 21.84 25 68-20
afg.creative@gmail.com

21. Mai - 24. Mai 2009

PharmServe Cup



Offenes Damen- und Herren-Tennis-Turnier

- Veranstalter:** Tennisgesellschaft Rheinau e.V.
Mülheimer Straße 6 · 68219 Mannheim
- Infos und Anmeldung:** E-Mail: pharmserve-cup@gmx.de
Internet: www.tgrheinau.de
- Wettbewerb:** Dt. Ranglistenturnier Damen- und Herren-Einzel,
32-er Hauptfeld (ggfs. Qualifikation; 4 Wildcards)
- Preisgelder:** 1. Platz: 500,- EUR
(je Konkurrenz) 2. Platz: 250,- EUR
3. Plätze: 100,- EUR (3. Plätze werden nicht ausgespielt)
- Meldeschluss:** Di. 19. 05. 2009, 19.00 Uhr
- Spielbeginn:** Do. 21. 05. 2009, 11.00 Uhr (Qualifikation)
Fr. 22. 05. 2009, 10.30 Uhr
Sa./So. 23./24. 05. 2009, 9.30 Uhr
- Turnierordnung:** Das Turnier ist offen. Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/Innen, die einem in- oder ausländischen Tennisverband angehören mit gültiger ID-Nummer.
- Rahmenprogramm:** Do. 21.05.2009 Vernissage mit Exponaten von G. Hoffmann (ab 17 Uhr)
Fr. 22.05.2009 Turnierparty mit DJ DiDi (ab 19 Uhr)
Sa. 23.05.2009 Leistungsdiagnostik von Pfitzenmeier, Toyota Autoausstellung von Karg & Pfister, Kinderprogramm, Feuerwehrübung, Grillabend
So. 24.05.2009 Bayrischer Frühschoppen, Doppel mit Schirmherr Christian Specht (Erster Bürgermeister Stadt Mannheim) u.a. Tanzshow von Pfitzenmeier, Tombolaverlosung, Aufschlagsmessung

Pharm + **Technique**
Serve
■ Pharma Machinery

www.PharmServe.de | office@PharmServe.de

afg
anforderungsgemäß

werbung | design
68219 mannheim
fon 06 21.84 25 68-0
afg.creative@gmail.com



Druckerei
Grall GmbH & Co. KG
Offsetdruck - Digitaldruck

Relaisstraße 44
68219 Mannheim
Fon 06 21-804450 www.grall.de
Fax 06 21-8044513 info@grall.de